



# ALHEIMER BOTE

Jahrgang 01

Mittwoch, den 9. April 2025

Nummer 5



*Frohe  
Ostern*

Ein frohes und erholsames Osterfest  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern

Dr. Andreas Brethauer, Bürgermeister und  
Marc Heinzerling, Vorsitzender der Gemeindevertretung

# Vorsorge für den Katastrophenfall

## **Liebe Alzheimerinnen und Alzheimer,**

unsere Großeltern hatten noch einen Vorrat an Lebensmitteln im Keller, mit dem sie eine ganze Weile auskommen konnten, sollte es mal zu einer Katastrophe kommen und Nahrungsmittel nicht mehr einfach zu beschaffen sein. Aber wer hat das heute schon noch? Der EDEKA ist um die Ecke und fast schon die eigene Speisekammer.

Aber die Welt ist unsicherer geworden in den letzten Jahren. Abseits der weltpolitischen Gefahren, sind es bei uns vor allem Starkregenereignisse, die uns immer mehr zu schaffen machen.

Haben Sie sich einmal darüber Gedanken gemacht, was passiert, wenn der Strom flächendeckend über längere Zeit ausfällt? Dann merken Sie vielleicht, wie abhängig wir sind. Sie können dann nicht mehr tanken, denn die Tanksäulen an der Tankstelle werden ausfallen. Sie können nicht mehr kochen, das Licht in Ihrem Haus wird nicht mehr funktionieren. Auch Mobilfunk, Internet und Telefon werden ausfallen und wenn der Akku an Ihrem Mobiltelefon leer ist, können Sie ihn nicht mehr laden. Nicht nur der Kühlschrank, auch die Heizung wird ausfallen und die Wasserversorgung gerät ins Wanken. Ja selbst die Spülung an der Toilette funktioniert in der Regel nicht mehr, wenn der Spülkasten erstmal leer ist. Bis dann das „normale“ Leben wiederhergestellt ist, können einige Tage vergehen.

## **Warum schreibe ich diese Zeilen**

Ich hoffe natürlich, dass wir ein solches Szenario nie erleben werden und möchte Ihnen hier keine Angst machen. Aber wenn der Fall eintritt ist der potentielle Schaden derart groß, dass wir vorbereitet sein sollten.

Die Gemeinde Alheim muss für einen solchen Fall Notstromversorgungsmöglichkeiten schaffen. So muss z. B. die Wasserver- und entsorgung sichergestellt werden. Aber auch die Feuerwehr muss einsatzfähig bleiben und es müssen Räume für Notunterkünfte zur Verfügung gestellt werden können. Die Verwaltung muss, insbesondere mit einem Krisenstab, in der Lage sein, weiterarbeiten zu können, damit der Lage koordiniert entgegengetreten werden kann.

## **Wie kann ich unsere Gemeinde im Bereich Katastrophenschutz aktiv unterstützen?**

Die Einsatzabteilungen unserer Freiwilligen Feuerwehren sind auch im Katastrophenschutz eine wichtige Stütze, ohne die es im Ernstfall nicht geht. So bilden sie z. B. die Anlaufstellen für Hilfeersuchende und übernehmen die Erstversorgung bis Rettungsdienste oder andere Hilfsorganisationen eintreffen. Sie sind dafür zuständig Gefahren für Leib und Leben abzuwenden und kritische Infrastruktur zu schützen. Das funktioniert aber nur, wenn sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger finden, die bereit sind mitzumachen und sich ehrenamtlich zu engagieren. Sprechen sie gerne mit ihrer örtlichen Feuerwehr - die Wehrführer oder Gemeindebrandinspektoren freuen sich über jede Hand, die mit zupackt. Es gibt für jeden eine passende Aufgabe innerhalb unserer Gemeinschaft.

## **Und wie kann eine solche Vorbereitung im privaten Bereich aussehen?**

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat sich bereits Gedanken gemacht und eine Checkliste zur Verfügung gestellt. In dieser sind die wichtigsten Dinge aufgelistet, die Sie im Katastrophenfall vorrätig haben sollten. Dabei geht es um eine vernünftige Vorsorge, nicht ums „Hamstern“. Ein paar Beispiele aus der Liste: Da ist ein batteriebetriebenes Radio, um informiert zu bleiben. Da sind Getränke und Lebensmittel für 10 Tage. Kerzen für Beleuchtung, Arzneimittel und Müllbeutel. Müllbeutel? Wenn die Spülung an der Toilette nicht mehr funktioniert, dann hängen Sie einen Müllbeutel in die Toilette und können das „Geschäft“ einfach entsorgen.

**Die Checkliste und weitere Informationen finden Sie unter [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de) oder unter [www.alheim.de](http://www.alheim.de) unter „Leben & Soziales -> Hinweise -> Ratgeber für Notfallvorsorge“ zum Download.**

**In gedruckter Form liegen die Broschüren im Rathaus und im Bürgerbüro Heinebach zum Mitnehmen aus.**

*Herzliche Grüße  
Dr. Andreas Brethauer  
Bürgermeister*

## Veranstaltungen



### Seniorenpflege

#### Herzliche Einladung zum Oster-Spielenachmittag

am 15.04.2025 um 14:30 Uhr  
im Haus der Generationen, 3G Raum

Wir beginnen wie gewohnt mit einem gemeinsamen Kaffee trinken. Dazu gibt es österliches Gebäck und Kuchen. Seien Sie gespannt auf kleine Osterüberraschungen und werden Sie selbst kreativ. Frau Esther Phieler-Mettelem bietet ein *Osterfilzangebot* an, an dem Sie gerne teilnehmen können. Wie immer kann man unser Spielangebot nutzen oder auch selbst Spiele mitbringen. Gäste sind immer herzlich willkommen. Anmeldungen bitte bei

Regine Sauer,  
Gemeindepflege Alheim  
06623/920041  
r.sauer@alheim.de



## GEMEINDEVERWALTUNG ALHEIM

### Rathaus der Gemeinde Alheim im Ortsteil Baumbach

Alheimer Straße 2, 36211 Alheim-Baumbach  
Telefon: 06623 - 92 00 - 0  
E-Mail: [gemeinde@alheim.de](mailto:gemeinde@alheim.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr
Montag & Donnerstag	13.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	13.30 - 18.00 Uhr

### Erdgeschoss

#### Zimmer 101

*Bürgerdienste*  
Tatjana Neumann  
Email: [neumann@alheim.de](mailto:neumann@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-10

#### Zimmer 102

*Fachbereichsleitung*  
*-Bürgerdienste, Generationen und Soziales, Gewerbeamt -*  
Frank Werner  
Email: [werner@alheim.de](mailto:werner@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-12  
- und -  
*Bürgerdienste*  
Martin Eberhardt  
Email: [m.eberhardt@alheim.de](mailto:m.eberhardt@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-19

#### Zimmer 103

*Bürgerdienste, Standesamt, Bürgerbus, KiTa-Gebühren*  
Silke Degenhardt  
Telefon: 06623-9200-36

#### Zimmer 105

*Vereinsförderung, Öffentliche Einrichtungen, Friedhöfe*  
Andreas Kaiser  
Email: [a.kaiser@alheim.de](mailto:a.kaiser@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-17

### 1. Obergeschoss

#### Zimmer 201

*Sekretariat des Bürgermeisters, Öffentlichkeitsarbeit & Jubiläen*  
Nicole Schmidt  
Email: [n.schmidt@alheim.de](mailto:n.schmidt@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-32

#### Zimmer 202

*Bürgermeister*  
Dr. Andreas Brethauer  
Email: [a.brethauer@alheim.de](mailto:a.brethauer@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-32

#### Zimmer 204

*Personalwesen und Sitzungsdienst*  
Bernd Böhle  
Email: [boehle@alheim.de](mailto:boehle@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-30

#### Zimmer 206

*Gemeinde- und Jugendpflegerin*  
Regine Sauer  
Email: [r.sauer@alheim.de](mailto:r.sauer@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-41

### 2. Obergeschoss

#### Zimmer 301

*Fachbereichsleitung*  
*-Bau- und Ordnungsamt -*  
Jan-Niklas Fischer  
Email: [j.fischer@alheim.de](mailto:j.fischer@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-24  
und  
*Hochbau und Energie*  
Martin Marth  
Email: [m.marth@alheim.de](mailto:m.marth@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-21

#### Zimmer 302

*Ordnungsamt, Liegenschaften, Feuerwehr*  
Jörg Moritz  
Email: [moritz@alheim.de](mailto:moritz@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-20  
und  
*Kultur und Tourismus, Förderprogramme*  
Petra Herzig  
Email: [herzig@alheim.de](mailto:herzig@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-37

#### Zimmer 303

*Fachbereichsleitung*  
*-Finanzen-*  
Melanie Jürgensmeier  
Email: [jurgensmeier@alheim.de](mailto:jurgensmeier@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-16  
und  
*Finanzen, Steuern und Abgaben*  
Anja Möller-Dittmann  
Email: [a.moeller-dittmann@alheim.de](mailto:a.moeller-dittmann@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-31

#### Zimmer 304

*Kasse*  
Thomas Schwarz  
Email: [t.schwarz@alheim.de](mailto:t.schwarz@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-15  
und  
*Finanzbuchhaltung*  
Katharina Mohr  
Email: [k.mohr@alheim.de](mailto:k.mohr@alheim.de)  
Telefon: 06623-9200-22

### Externe Einrichtungen

#### Bürgerbüro Heinebach

Haus der Generationen  
Am Minnstück 2  
*Bürgerdienste*  
Marina Jäger  
Email: [buergerbuero@alheim.de](mailto:buergerbuero@alheim.de)  
Telefon: 05664- 85 45  
Dienstags von 12.30 bis 17.00 Uhr

### Weitere ext. Einrichtungen

#### Bauhof Alheim

Jahnstraße 17, Heinebach  
*Bauhofleiter*  
Ralf Groth  
Mobil: 0162-41 49 550  
Email: [bauhof@alheim.de](mailto:bauhof@alheim.de)  
Telefon: 05664-77 24  
und  
*Wasserversorgung*  
Marlon Petrus  
Mobil: 0173-25 17 209

### KiTa Heinebach

#### „Haus der kleinen Füße“

Am Minnstück 9  
*Leitung*  
Michaela Birnbaum  
Email: [kita-heinebach@alheim.de](mailto:kita-heinebach@alheim.de)  
Telefon: 05664-80 86

### KiTa Baumbach

#### „Baumbacher Weltentdecker“

Zum Bahnhof 20  
*Leitung*  
Nadine Hofmann  
Email: [kita-baumbach@alheim.de](mailto:kita-baumbach@alheim.de)  
Telefon: 06623- 4 26 59

### Flüchtlingshilfe

Sina Elsässer-Ungefug  
Email: [sinaelsaesser@gmx.de](mailto:sinaelsaesser@gmx.de)  
Mobil: 0174- 98 30 606

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Digitale Lichtbilder ab 1. Mai 2025

Am **01.05.2025** tritt das Gesetz zur „Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen“ in Kraft. Ab dann dürfen - aus Gründen der Fälschungssicherheit- ausschließlich nur noch digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente verwendet werden. Lichtbilder in Papierform sind dann nicht mehr zulässig!

#### Zertifizierte Fotostudios in der Nähe sind beispielsweise

- Tach Foto & Brautmoden Tach, 36199 Rotenburg a.d. Fulda, Breitenstraße 23, Tel.-Nr.: 0163 66 88 564; info@tach-foto.de
- Gisela Dilchert, 34212 Melsungen, Fritzlaerstraße 17, Tel.: 05661-2933; info@fotografie-ansicht.com
- dm-Markt, 36179 Bebra, Nürnberger Str. 43-47, Tel.: 06622/9150480

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Ihr Passamt

### Information zum Ausbau des Glasfasernetzes in Alheim

Aktuell baut die Firma Goetel das Glasfasernetz in Alheim aus. In der aktuellen Ausbauphase sind Erdpenhausen, Hergershausen und Licherode nicht berücksichtigt. Laut der Firma Goetel wird aber weiter daran gearbeitet, auch diese Orte zu einem späteren Zeitpunkt auszubauen. Ein genauer Termin kann jedoch noch nicht genannt werden. Nähere Informationen wird es laut Goetel in Kürze in Form einer Pressemitteilung geben.

Goetel wird zudem in Kürze noch einmal die Auftragsbestätigung, an alle die einen Auftrag erteilt haben, per E-Mail versenden an Sie ver-

senden. Da die Auftragserteilung unter Umständen schon etwas länger her ist, bekommen Sie auf diesem Weg noch einmal alle Informationen auf einen Blick.

#### Ausbauplan (Baustart)

<b>Baumbach</b>	März 2025
<b>Heinebach</b>	März 2025
<b>Oberellenbach</b>	Mai 2025
<b>Sterkelshausen</b>	Juni 2025
<b>Niederellenbach</b>	Juni 2025
<b>Obergude</b>	Juli 2025
<b>Niedergude</b>	August 2025

### Nordhessische Bürgermeister demonstrieren vor Landtag in Wiesbaden

Gemeinsam und lautstark haben sich die nordhessischen Bürgermeister/innen und Landräte/innen am 27.03.2025 vor dem Landtag in Wiesbaden Gehör verschafft.

Wie sollen die Menschen der Politik vertrauen, wenn die Bundes- und Landesregierung nicht den gewählten Vertretern/innen auf kommunaler Ebene vertrauen und alles mit überzogener Bürokratie überkontrollieren – mit zusätzlichen Kosten auf beiden Seiten. Die Kommunen wissen am besten, wo sie ihr Geld sinnvoll investieren können.

Fest steht, die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommunen ist am Ende. Viele Kommunen müssen den weit überwiegenden Teil ihrer Haushaltsmittel für Pflichtaufgaben aufwenden – für Gestaltung bleibt da nichts mehr übrig.

#### Die Kommunen fordern:

- Faire Finanzierung übertragener Aufgaben.
- Keine neuen Pflichten ohne Kostendeckung. Wer bestellt bezahlt.
- Reduzierung von Bürokratie und Standards, die sich an der Lebenswirklichkeit der Menschen orientieren.
- Gerechte Neuregelung der Kommunalfinanzen.

## Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern und Kontakte

### Hier bekommen Sie Rat & Hilfe

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr &amp; Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	<b>116 117</b>
<i>Erreichbar rund um die Uhr. Es meldet sich der Bereitschaftsdienst. Sie können den Diensthabenden Arzt erfragen.</i>	
<b>Zahnärztliche Notrufnummer</b>	<b>01805/607011</b>
<i>Notfallvertretungsdienst</i>	
<i>Unter dieser Rufnummer können Sie den jeweils Diensthabenden Zahnarzt erfragen (Festnetz: 14ct/ Mobilfunk max. 42 ct.)</i>	
<b>Frauenhaus, Bad Hersfeld, täglich</b>	<b>06621/65 333</b>
<b>Regionaler Hospizverein Rotenburg</b>	<b>06623/86 22 22</b>
<b>Telefonmission Rotenburg</b>	<b>0180/564 77 46</b>
<i>(Kurzansprache, Tag und Nacht erreichbar)</i>	
<b>Weißer Ring e.V.</b>	<b>0151/ 55 16 4793</b>
<i>Außenstelle Bad Hersfeld-Rotenburg</i>	
<i>Ansprechpartnerin: Annett Merrath</i>	
<b>GENIAL e. V. - Verein für Generationenhilfe in Alheim</b>	<b>06623/9200-41</b>
<i>Frau Regine Sauer</i>	
<b>Ortsgerichtsvorsteher Udo Aschenbrenner</b>	<b>05664/12 69</b>
<b>Stellvertreter: Lothar Schäfer (Tel. geschäftlich)</b>	<b>05664/9488-0</b>
<b>Schiedsamt</b>	<b>06623/91 26 229</b>
<b>Abfallwirtschafts-Zweckverband</b>	<b>06621/9237-0</b>
<b>Sozialstation der Arbeiterwohlfahrt</b>	<b>06623/ 41 030</b>
<b>Pflegezentrum der Diakonie, Sozialstation</b>	<b>06623/ 86 45 00</b>
<b>Anruf-Sammel-Taxi</b>	<b>06622/91 50 262</b>
<b>Polizeistation Rotenburg/Fulda</b>	<b>06623/93 70</b>
<b>Kreiskrankenhaus Rotenburg/Fulda</b>	<b>06623/86-0</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>06621/19 222</b>
<b>Vergiftungsunfälle</b>	<b>06131/22 333</b>
<i>oder 0551/39 62 10 11 oder 19 27 41 oder 19 24 18</i>	
<b>Seniorenberatung Waldhessen</b>	<b>06623/ 817 53 20</b>
<i>Lindenstraße 1, 36199 Rotenburg/Fulda</i>	
<i>(Mo &amp; Do 9.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung)</i>	
<b>Schutzambulanz Fulda</b>	<b>0661/ 6006 6060</b>
<b>Straßenmeisterei Rotenburg/Fulda</b>	<b>06623/ 92 390</b>



### Apotheken-Notdienst

www.aponet.de oder www.apothekerkammer.de  
Täglich wechselnder Apotheken-Notdienst der Apotheken von Heinebach und Rotenburg/Fulda!  
Sehen Sie bitte auch die wöchentlichen Veröffentlichungen der Apotheken-Notdienste in der Samstagsausgabe der HNA - ebenso können Sie die Apotheken-Öffnungszeiten im Anschlag an der Apotheke in Heinebach sowie im Internet erfahren.

### Gemeindezentren

Ihre Ansprechpartner für die Anmietung der Alheimer Gemeindezentren sowie der Kegelbahnen in Baumbach und Heinebach

<b>Baumbach (Bürgerhaus) und die Kegelbahn</b>	
Familie Schär,	Tel.: 0173/2779941
<b>Erdpenhausen (DGH)</b>	
Gerhard Pabst,	06623/2647
Hergershausen (DGH)	
<b>Lars Apel,</b>	<b>06623/3009108</b>
<b>Licherode (DGH)</b>	
Monique Wetzels,	05664/9380300
<b>Niederellenbach (DGH)</b>	
Jutta Gaber,	05664/6407
<b>Niedergude (DGH)</b>	
Walter Kerst,	0173/9634553
<b>Niedergude (Gudetalhalle)</b>	
Elmar Kerst,	0173/7762055
<b>Obergude (DGH)</b>	
Oliver Schlegelmilch,	0173/6360125
<b>Sterkelshausen (DGH)</b>	
Wilfried Hofmann,	06623/9155077
<b>Heinebach (Haus der Generationen) und die Kegelbahn</b>	
Ruth Aschenbrenner,	05664/6272
<b>Oberellenbach (Jugend- und Freizeitheim)</b>	
Dirk Brand,	0170/7590573

**Oberellenbach (Dorttreff)**

Regina Zimmermann, 05664/1862

weitere Informationen zu den einzelnen Gemeindezentren finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Alheim unter [www.alheim.de/leben-soziales/einrichtungen/gemeindezentren](http://www.alheim.de/leben-soziales/einrichtungen/gemeindezentren)**Ortsvorsteher der Gemeinde Alheim****Baumbach**Waltraut Berndt,  
Am Johannesberg 8 06623 / 62 47**Erdpenhausen**Gerhard Pabst,  
Hauptstr. 14 06623 / 26 47**Heinebach**Thilo Frankfurth,  
Nürnbergerstr. 35 05664 / 93 22 007**Hergershausen**Lars Apel,  
Am Berg 6 06623 / 300 91 08**Licherode**Monique Wetzel,  
Lindenstr. 26a 05664 / 93 80 300**Niederellenbach**Thomas Fischer,  
Ebenfeld 15 0171 / 78 16 907**Niedergude**Gerhard Anacker,  
Friedhofsweg 4 06623 / 38 05**Oberellenbach**Regina Zimmermann,  
Im Winkel 2 05664 / 18 62**Obergude**Thomas Schmidt,  
Im Feld 9 06623 / 33 33**Sterkelshausen**Tim Jürgensmeier,  
Dorfstr. 25 0174 / 87 45 933**Feuerwehr der Gemeinde Alheim****Gemeindebrandinspektor B. Hildebrand**Niederellenbach 05664/9300 70  
und 0172/ 65 31 629**1. Stellvertretender Gemeindebrandinspektor F. Moog**Baumbach 06623/ 91 52 498  
und 0174/ 90 17 202**2. Stellvertreder Gemeindebrandinspektor S. Heine**

Heinebach 0172/ 47 23 842

**Wehrführer Baumbach und Stellvertreter**F. Moog 06623/ 91 52 498  
und Dirk Heusner 0172/ 58 86 835**Wehrführer Erdpenhausen und Stellvertreter**U. Degenhardt 06623/42 301  
und R. Gehauf 0162/ 32 92 400**Wehrführer Heinebach und Stellvertreter**J. Jakob 0152/ 26 73 79 36  
und M. Frommann 0172/ 49 47 218**Wehrführer Hergershausen und Stellvertreter**S. Apel 06623/ 1531  
oder 0176/ 2355 7133  
D. Freitag 0176/ 95 40 40 39**Wehrführer Licherode und Stellvertreter**D. Aschenbrenner 05664/ 93 00 98  
und A. Eckhardt 05664/ 77 09 891**Wehrführer Niederellenbach und Stellvertreter**A. Hildebrand 0172/ 4195650  
und B. Hildebrand 05664/930070  
oder 0172/6531629**Wehrführer Niedergude und Stellvertreter**T. Herrmann 01590/ 104 79 50  
und C. Nöding 0173/ 23 04 197**Wehrführer Oberellenbach und Stellvertreter**H. Kambach 0179/ 42 54 854  
und N. Knoch 0162/17 60 282**Wehrführer Obergude und Stellvertreter**H. Schmoll 0172/ 56 04 543  
und C. Deist 0173/ 72 13 921**Wehrführer Sterkelshausen und Stellvertreter**M. Bieber 06623/ 92 88 976  
und L. Conrad 0160/20 36 359**Störungen Wasserversorgung & Abwasserentsorgung****während der Dienstzeiten**Herr Fischer, Gemeindeverwaltung 06623/92 00 24  
Herr Groth (Bauhof) 05664/ 77 24  
oder Mobil 0162/ 41 49 550**während und außerhalb der Dienstzeiten**Wassermeister 0173/ 25 17 209  
Abwasserbereitschaft 0162/ 41 49 513**Störungen Strom- und Erdgasversorgung****EnergieNetz Mitte GmbH Entstörungsdienst:****Strom- und Gasversorgung** Gas Tel.: 0800 34 202 34  
Strom Tel.: 0800 34 101 34

(Anrufe 0 - 24 Uhr, kostenfrei aus dem Festnetz)

**Öffentliche Bekanntmachungen****Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates Erdpenhausen**

(Wahlperiode 2021 - 2026)

Hiermit lade ich Sie zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Erdpenhausen in der Wahlperiode 2021 bis 2026 ein.

Die Sitzung findet am

**Freitag, den 11.04.2025 um 19.00 Uhr**  
im Dorfgemeinschaftshaus Erdpenhausen

statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit.
2. Vorstellung und Beratung des Haushalts der Gemeinde Alheim 2025.
3. Bericht des Ortsvorstehers.
4. Dorfreinigung Frühjahr 2025.
5. Verschiedenes.

gez. Gerhard Pabst  
Ortsvorsteher**Jagd- und Angliederungsgenossenschaft****Einladung zu Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, den 25.04.2025 um 19.00 Uhr findet im DGH Sterkelshausen die Jahreshauptversammlung der Jagd- und Angliederungsgenossenschaft statt.

Hierzu sind alle Jagdgenossen eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls von 2024
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des gesamten Vorstandes
5. Wahl des Kassenprüfers
6. Verlesung der Anträge
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
8. Verschiedenes
9. Vorstellung der neuen Jagdpächter

Matthias Arnold  
1. Vorsitzender Jagdgenossenschaft Sterkelshausen

## Gemeinde Alheim

### Bebauungsplan Nr. 38 „Hinterm Allmerothsgraben“, 1. Änderung, Ortsteil Heinebach

#### Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim hat in der Sitzung am 18.03.2025 beschlossen, den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 „Hinterm Allmerothsgraben“ (einschließlich Begründung) zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

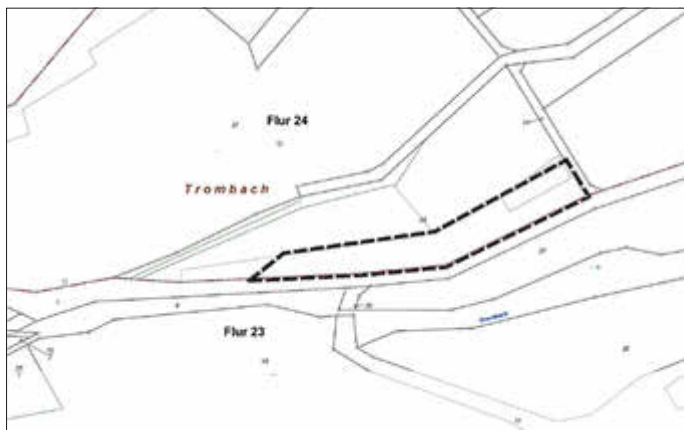
Anlass der Bauleitplanung bilden die geänderten Anforderungen an Biogasanlagen im Energiemix im Zusammenhang mit der Energiewende. Um diese technischen Anpassungen für den weiteren Betrieb der vorhandenen Biogasanlage planungsrechtlich vorzubereiten, ist es erforderlich den bestehenden Bebauungsplan aus dem Jahr 2006 an verschiedenen Stellen zu ändern.

Der Teilgeltungsbereich A (Biogasanlage) der Änderung befindet sich südöstlich der Ortslage Heinebach an der B 83 und liegt gegenüber des westlich gelegenen Gewerbegebiets Haischwiese. Er weist eine Größe von rund 2,1 ha auf und wird wie folgt abgegrenzt:



Lageplan Teilgeltungsbereich A (Gemarkung Heinebach)

Beim Teilgeltungsbereich C handelt es sich um eine ca. 0,3 ha große Fläche in der Gemarkung Oberellenbach, die an eine bereits bestehende naturschutzrechtliche Ausgleichsfläche (Teilgeltungsbereich B) anschließt. Sie ist wie folgt abgegrenzt:



Lageplan Teilgeltungsbereich C (Gemarkung Oberellenbach)



Übersichtsplan zur Lage der Teilgeltungsbereiche der 1. Änderung

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 „Hinterm Allmerothsgraben“ einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**vom 10. April 2025 bis einschließlich 12. Mai 2025**

auf der Homepage der Gemeinde Alheim unter:

<https://www.alheim.de/buergerservice/aktuelles>

veröffentlicht. Ein entsprechender Verweis auf diese Seite erfolgt auch im zentralen Internetportal des Landes Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplan>.

Darüber hinaus liegen die gem. § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen während des Auslegungszeitraumes bei der **Gemeindeverwaltung Alheim im Rathaus, Alheimerstraße 2**, Raum 301, innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Montag - Freitag 08:30 - 12:00 Uhr, Montag u. Donnerstag, 13:30 - 16:00 Uhr, Mittwoch 13:30 - 18:00 Uhr) aus.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen zum Entwurf vorzugsweise elektronisch übermittelt werden ([gemeinde@alheim.de](mailto:gemeinde@alheim.de)) oder bei Bedarf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogene Informationen vorliegen:

#### *Schutzgüter und Umweltinformation (Art der Information)*

- **Flora + Fauna:** Aussagen zur Biotopausstattung (insbesondere Teilgeltungsbereich C) sowie zur Biotopentwicklung und zur Betroffenheit der Fauna (Umweltbericht, Stellungnahmen);
- **Naturschutz:** Aussagen zur naturschutzfachlichen Eingriff-/Ausgleichsplanung (Umweltbericht, Stellungnahme)
- **Boden und Fläche:** Bedeutung und Betroffenheit der Böden, Umfang der Bodenversiegelung, Versickerung, Aussagen zur Flächeninanspruchnahme (auch hinsichtlich der Ausgleichsfläche) (Begründung, Umweltbericht, Stellungnahmen);
- **Wasser:** Aussagen zur Lage außerhalb von Schutzgebiet und Gewässerrandstreifen (Stellungnahme und Umweltbericht), Aussagen zur Lage im Vorbehaltsgebiet Grundwasserschutz (Stellungnahme und Umweltbericht), Aussagen zur Abwasserentsorgung / Umgang mit Niederschlagswasser (Stellungnahme, Begründung);
- **Klima:** Aussagen zu Auswirkungen der Planung auf das Kleinklima (Begründung, Umweltbericht);
- **Mensch:** Aussagen zu Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch (Umweltbericht);
- **Orts- und Landschaftsbild:** Informationen zu den Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild (Umweltbericht).

Alheim, 07.04.2025

*DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE ALHEIM*

## Manöverbekanntmachung

### Truppenübung des KpfHubschrRgt 36, Fritzlar

Vom Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg wurde uns die Übung „Bodenunterstützung Kampfhubschrauber TIGER im Aufgabenspektrum LV/BV, Übungsreihe PHOENIX des

**KpfHubschrRgt 36  
vom 01.04. - 30.06.2025**

mitgeteilt. Nach § 69 Bundesleistungsgesetz (BLG) wird die Übung hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Da die Gemeinde Alheim mit ihren Ortsteilen im Bereich des Übungsgebietes liegt, wird die Bevölkerung gebeten, falls in diesem Zeitraum an privaten Grundstücken oder Einrichtungen Schäden entstehen, die durch Fahrzeuge der oben genannten Einheit verursacht wurden, Schadensersatzansprüche mit einem vollständig ausgefüllten Entschädigungsantrag über die Gemeinde Alheim **innerhalb von 14 Tagen** bei der Wehrbereichsverwaltung West Ast., Moltkerring 9, 65189 Wiesbaden, einzureichen.

Entschädigungsanträge werden auf Anforderung von der Gemeinde Alheim ausgehändigt bzw. zugesandt.

Alheim, 31.03.2025

*Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Alheim  
Dr. Andreas Brethauer  
Bürgermeister*

## Aus den Gremien

### Gemeindevertretung

#### Niederschrift über die 28. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Alheim

am Dienstag, 18. März 2025 um 19:00 Uhr  
im Haus der Generationen, Alheim-Heinebach  
- Beschlussprotokoll -

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

#### I. Anwesende und nicht anwesende Teilnehmer/-innen der Sitzung

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23 / anwesend: 19

#### 1. Mitglieder der Gemeindevertretung

Marc Heinzerling	SPD	Dieter Schönborn	CDU
Thomas Möller	SPD	Norbert Viereck	CDU
Thorben Weichgrebe	SPD	Friedhelm Diegel	CDU
Wolfgang Gaber	SPD	Alexander Renner	CDU
Kerstin Wagner	SPD	Markus Finke	CDU
Mirko Kirchner	SPD	Richard Berge	CDU
		Sandra Zimmermann	CDU
		Markus Schäfer	CDU
Jörg Becker (ab TOP 03)	FDP	Edith Gipper	Grüne
Ingo Grebe	FDP	Gerhard Wagner	Grüne
Astrid Storch	FDP		

#### 2. Mitglieder des Gemeindevorstandes

BGM Dr. Andreas Brethauer	SPD
Karin Keim	FDP
Erika Möller	SPD
Klaus Krug	CDU
Udo Aschenbrenner	SPD
Manfred Möller-Sauter	Grüne

#### 3. Schriftführer Bernd Böhle

#### Entschuldigt:

Jörg Freitag (SPD), Lars Mark (SPD), Ronny Hofmann (SPD), Jonas Bämpfer (SPD)

vom Gemeindevorstand: Jörg Bämpfer (SPD), Lothar Schäfer (CDU)

#### II. Ablauf

##### TOP 1.1:

#### Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Marc Heinzerling eröffnet um 19:00 Uhr die 28. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

##### TOP 1.2:

#### Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzender Marc Heinzerling stellt fest, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Einladung vom 06.03.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind im Alheimer Boten öffentlich bekannt gemacht worden. Es wird weiter festgestellt, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung keine Einwände erhoben werden.

##### TOP 1.3:

#### Mitteilungen des Gemeindevorstandes

BGM Dr. Brethauer teilt mit, dass ab dem 02.05.2025 die Postfiliale im Bauzentrum Schäfer zu finden ist.

##### TOP 1.4:

#### Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Keine.

##### TOP 02:

#### Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Stadt Bad Hersfeld zum gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk (OBB)

Auf die Beschlussvorlage wird Bezug genommen. Die Ausschüsse empfehlen einstimmig Zustimmung.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim beschließt die Aufnahme der Stadt Bad Hersfeld in den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk im Kreis Hersfeld-Rotenburg.“

#### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig beschlossen (18 x Ja; 0 x Nein; 0 x Enthaltung)**

##### TOP 03:

#### Bauleitplanung der Gemeinde Alheim; Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplans gemäß § 2 Abs. 1 und § 8 BauGB bezüglich Errichtung von Windkraftanlagen im Gudegrund

Auf die Beschlussvorlage wird Bezug genommen.

Die Ausschüsse empfehlen einstimmig (bei jeweils einer Enthaltung) Zustimmung.

#### Beschluss:

Die Ausschüsse empfehlen der Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim folgenden Beschluss:

- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim beschließt die Einleitung eines Bauleitverfahrens für den Windpark Alheim mit der Bezeichnung „Windpark Alheim“ mit dem Ziel der Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 30 BauGB als „Sondergebiet Windenergie“ nach § 11 BauNVO für das in Anlage 1 abgegrenzte Gebiet in der Gemarkung Obergude in den Fluren 9, 10 und 11, in der Gemarkung Heinebach in Flur 17 und in der Gemarkung Niedergude in Flur 1.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB soll durch Auslegung des Vorentwurfs für die Dauer von einem Monat erfolgen.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
- Der genaue Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Anlage 1 zu diesem Beschluss zu entnehmen und umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung	Gemarkung	Bezeichnung	Flur	Flurstück
2368	Obergude		9	163 (teilweise)
2368	Obergude		9	172/99
2368	Obergude		9	173/100
2368	Obergude		9	173/101
2368	Obergude		10	21
2368	Obergude		10	22
2368	Obergude		10	23
2368	Obergude		10	25/1
2368	Obergude		10	30
2368	Obergude		10	31
2368	Obergude		10	32
2368	Obergude		10	33
2368	Obergude		10	37
2368	Obergude		10	38
2368	Obergude		10	39
2368	Obergude		10	43
2368	Obergude		10	45/1
2368	Obergude		10	47
2368	Obergude		10	48
2368	Obergude		10	49
2368	Obergude		10	65 (teilweise)
2368	Obergude		10	71 (teilweise)
2368	Obergude		10	6/1
2368	Obergude		10	75(teilweise)
2368	Obergude		10	76
2368	Obergude		10	77
2368	Obergude		10	79
2368	Obergude		10	80
2368	Obergude		10	81
2368	Obergude		10	82
2368	Obergude		10	83
2368	Obergude		10	84
2368	Obergude		10	85
2368	Obergude		10	86
2368	Obergude		10	88
2368	Obergude		10	89
2368	Obergude		10	92
2368	Obergude		10	107/44
2368	Obergude		10	108/44
2368	Obergude		11	1/6
2368	Obergude		11	2
2368	Obergude		11	10/1
2309	Heinebach		17	11/3
2309	Heinebach		17	2/8
2357	Niedergude		1	1
2357	Niedergude		1	26/10 (teilweise)

#### Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen (12 x Ja; 5 x Nein; 2 x Enthaltung)**

**TOP 04:**

**Beratung und Beschlussfassung bezüglich der 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 38**

**„Hintern Allmerothsgraben“, Ortsteil Heinebach**

Auf die Beschlussvorlage wird Bezug genommen. Die Ausschüsse empfehlen einstimmig Zustimmung. Herr Becker und Herr Grebe nehmen aufgrund §25 HGO nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:  
„Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Alheim beschlossen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim beschließt die vorliegende Fassung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 „Hintern Allmerothsgraben“ als Entwurf im Sinne des § 3 Abs. 2 BauGB. Die Begründung wird gebilligt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB (öffentliche Auslegung) sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.“

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen (17 x Ja; 0 x Nein; 0 x Enthaltung)**

**TOP 05:**

**Beratung und Beschlussfassung bezüglich Aufstellung der Änderung Nr. 4 des Bebauungsplans Nr. 12 „Haischwiese“ im OT Heinebach gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Auf die Beschlussvorlage wird Bezug genommen. Die Ausschüsse empfehlen mehrheitlich Zustimmung (HFA - 3 x Ja; 1 x Nein; 2 x Enthaltung - BULV - 3 x Ja; 1 x Nein; 3 x Enthaltung).

Herr Becker und Herr Grebe nehmen aufgrund §25 HGO nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:  
„Gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird die Aufstellung der Änderung Nr. 4 des Bebauungsplans (BP) Nr. 12 „Haischwiese“ im Ortsteil Heinebach (Gewerbegebiet, Bereich Sandweg/Zum Bilstein) beschlossen.

Der Geltungsbereich des BP umfasst in der Gemarkung Heinebach in Flur 13 das Flurstück 16/10, mit einer Fläche von annähernd 6.000 m2. Hier soll im Sinne der Baunutzungsverordnung (BauNVO) eine Anlage für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke ermöglicht werden, die nach dem geltenden Bebauungsplan ausgeschlossen ist. Außerdem soll eine Leitungsführung im nordöstlichen Teil dieses Flurstücks parallel zur Bundesstraße 83 gesichert werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Verfahrensschritte einzuleiten und die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden frühzeitig zu beteiligen.

Gemäß städtebaulichem Vertrag zwischen Gemeinde und Eigentümer der o.a. Flächen der Änderung Nr. 4 des Bebauungsplans Nr. 12 wird hierbei ein vom Eigentümer der Flächen beauftragtes Fachplanungsbüro tätig. Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit der Gemeinde. Die Kosten des Bauleitplanverfahrens trägt der Eigentümer der Flächen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen (12 x Ja; 0 x Nein; 5 x Enthaltung)**

**TOP 06:**

**Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2025 nebst Anlagen, des Investitionsprogramms 2024 - 2028 sowie der Ergebnis- und Finanzplanung 2024 - 2028 gemäß § 97 HGO**

Auf die Beschlussvorlage wird Bezug genommen. Der Haushaltsentwurf wird von BGM Dr. Brethauer eingebracht.

**Beschluss:**

Der vorgelegte Entwurf für die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2025 nebst Anlagen, des Investitionsprogramms 2024 - 2028 sowie der Ergebnis- und Finanzplanung 2024 - 2028 gemäß § 97 HGO wird zur Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen (19 x Ja; 0 x Nein; 0 x Enthaltung)**

**TOP 07:**

**Antrag der Grünen-Fraktion bezüglich „Naturnahe Waldbewirtschaftung in Abstimmung mit dem Förderprogramm Klimaangepasstes Waldmanagement Plus“**

Herr Wagner begründet den Antrag und zieht ihn anschließend zurück.

**TOP 08:**

**Antrag der Grünen-Fraktion bezüglich Nachvollziehbarkeit und Veröffentlichung von Beschlüssen und Vorgängen der Gemeindevertretung**

Der Antrag wird von Frau Gipper begründet. Zur Sache sprechen BGM Dr. Brethauer, Herr Möller, Herr Heinzerling, Herr Viereck und Herr Schönborn.

**Herr Schönborn beantragt die Verweisung des Antrages an den Haupt- und Finanzausschuss.**

**Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt (19 x Ja, 0 x Nein, 0 x Enthaltung) zugestimmt.**

**TOP 09:**

**Antrag der Grünen-Fraktion bezüglich Optimierung der Teilhabe von Besuchern an Sitzungen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung**

Der Antrag wird von Frau Gipper begründet. Zur Sache sprechen BGM Dr. Brethauer, Herr Wagner, Herr Schönborn und Herr Heinzerling.

**Die antragstellende Fraktion zieht anschließend den Antrag zurück.**

**TOP 10:**

**Anfrage der Grünen-Fraktion bezüglich Ladestationen**

Die Grünen-Fraktion stellt folgende Anfrage zum Thema Ladestationen:  
„Auf gemeindeeigenen Grundstücken in Heinebach und Baumbach befinden sich seit 3 - 4 Monaten elektrische Ladestationen. Grundsätzlich stehen wir Grünen natürlich für eine Elektrifizierung des Autoverkehrs und freuen uns über die vorhandenen Ladestationen.

Jedoch stellen sich einige Fragen:

- Wer ist Betreiber und Investor der Ladestationen?
- Falls die Gemeinde die Ladestationen betreibt; wie wird abgerechnet?
- Falls die Gemeinde weder Betreiber noch Investor ist, mit wem wurden die Verträge über die Nutzung gemeindeeigener Grundstücke abgeschlossen?
- Welche Laufzeit haben die Verträge und von wem wurden sie abgeschlossen und unterzeichnet?
- Welche Verpflichtungen geht die Gemeinde im Zusammenhang mit den Verträgen ein?
- Warum wird auf die Ladestationen nicht hingewiesen und warum werden die Plätze vor den Ladestationen nicht für E-Autos gekennzeichnet und reserviert?
- Wer hat einen geldwerten Vorteil?“

Die Anfrage wird von BGM Dr. Brethauer wie folgt beantwortet:

„Es handelt sich um zwei Ladestationen, eine am Rathaus und eine am Haus der Generationen. Betreiber und Investor ist die Gemeinde Alheim. Der Anschaffungspreis je Ladestation beträgt 8.925 EUR und ist mit je 8.033 EUR gefördert. Für die Gemeinde Alheim also 892 EUR je Säule. Die EAM erhält für Wartung und Inspektion der beiden Ladestationen jährlich eine Summe von 490 EUR. Für Vermarktung und Abrechnung beider Stationen erhält die EAM 950 EUR im Jahr. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 3 Jahre. Über die Zusage der Förderung wurde im Gemeindevorstand im April 2022 berichtet und diskutiert. Auf die Ladestationen wird auf unserer Website hingewiesen. Selbstverständlich wurde er vom Bürgermeister und dem Ersten Beigeordneten unterzeichnet.“

gez. *Marc Heinzerling*

Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. *Bernd Böhle*

Schriftführer

**Ortsbeiräte**

**Protokoll der Ortsbeiratssitzung**

<b>Ortsteil</b>	Oberellenbach				
-----------------	---------------	--	--	--	--

<b>Ort</b>	Dorttreff	<b>Beginn</b>	19.30	<b>Erstellt am</b>	24.03.25
<b>Datum</b>	24.03.25	<b>Ende</b>	20.50	<b>Seitenzahl</b>	2

<b>Protokollführer/in</b>	Martin Spieker
---------------------------	----------------

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder	Gäste
Regina Zimmermann	BGM Andreas Brethauer
Kerstin Wagner	Kurt Georg Clobes
Martin Spieker	Lutz Wildenhayn
Jonas Ludwig	Günter Hufmann
Christian Clobes	

Lena Heilmann und Sven Berger sind entschuldigt.

**Tagesordnung:**

1. **Eröffnung der Sitzung und Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlußfähigkeit**
2. **Mitteilungen der Orstvorsteherin**
3. **Kenntnisnahme und Beratung Haushalt 2025**
4. **Neuanpflanzung Baum Oberer Erlenbach**
5. **Planung Frühjahrs-Dorfputz für 29. März 2025**
6. **Verschiedenes**

**1. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlußfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder sowie Bürgermeister Brethauer und weitere Gäste zur Ortsbeiratssitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es wurde form- und fristgerecht eingeladen. Die Hinweisbekanntmachung wurde im Alheimer Boten 3/25 am 12.03.2025 mit vollständiger Tagesordnung veröffentlicht.

**2. Mitteilungen der Orstvorsteherin**

- Bauhof hat begonnen, die oberen Fenster vom Dorftreff zu streichen. Im EG wird in der 17./18. KW weiter gestrichen.
- Im Haushalt der Gemeinde sind 40.000,- € für Wegebau eingestellt. Die Jagdgenossenschaften Nieder- und Obergude sowie Oberellenbach wollen sich auch an diesen Kosten beteiligen in ihren jeweiligen Bereichen. In OE ist seit längerem der Ausbau des Weges zum See vorgesehen. Es gibt in mehreren Ortsteilen Bedarf, den die Gemeinde über die Jagdgenossenschaften abfragt und dann priorisiert.
- Do, 10.04.18.00 Uhr ist ein Bürgerdialog im Dorftreff mit BGM geplant (s. Ankündigung Alheimer Bote 4/25, Aushänge etc.)
- Mi, 09.04. 14-18 Uhr Sprechstunde Fa. Goetel, Glasfaserausbau für alle interessierte im Jugend- und Freizeitheim (JufzH)

**3. Kenntnisnahme und Beratung Haushalt 2025**

Kurze Vorstellung des Haushaltsplanes durch BGM. Für OE dieses Jahr vorgesehen: Anbau JufzH. Der Haushalt wird einstimmig als zur Kenntnis genommen bestätigt.

Stimmenzahl insg.	Ja	Nein	Enthaltung
5	5	/	/

**4. Neuanpflanzung Baum Oberer Erlenbach**

Günther Hufmann will zwei Bäume (Esskastanien) spenden. Das Angebot wird einstimmig angenommen. Beim Dorftreff wird nach den Pflanzstandorten geguckt.

Der verbleibende Baumstumpf ist noch sehr mächtig. Einstimmig wird beschlossen, diesen so weit wie möglich zurück zu schneiden. Christian Clobes nimmt sich dem beim Dorftreff an.

Stimmenzahl insg.	Ja	Nein	Enthaltung
5	5	/	/

**5. Planung Frühjahrs-Dorftreff für 29. März 2025**

Dachrinne Dorftreff / Friedhof / Tummelplatz / Grünfläche Oberer Erlenbach / Ablaufgitter auf umliegenden Wegen säubern

**6. Verschiedenes**

Der Heimatverein berichtet über die Initiative, das Dach der Hütte am Tummelplatz zu optimieren. Es wird begrüßt und sollte vom Heimatverein mit dem Bauamt abgesprachen werden.

gez. Regina Zimmermann  
Ortsvorsteher/in  
gez. Martin Spieker  
Schriftführer/in

**Protokoll der Ortsbeiratssitzung**

<b>Ortsteil</b>	Sterkelshausen
-----------------	----------------

<b>Ort</b>	DGH	<b>Beginn</b>	19:30	<b>Erstellt am</b>	26.03.2025
<b>Datum</b>	24.03.2025	<b>Ende</b>	21:00	<b>Seitenzahl</b>	7

<b>Protokollführer/in</b>	Simone Wacker
---------------------------	---------------

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder	Gäste
Tim Jürgensmeier	
Richard Deppe	
Uwe Rolf	
Peter Schade	
Simone Wacker	
Franciska Berg (entschuldigt)	
Klaus Giebl (entschuldigt)	

**Tagesordnung:**

- Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Grußwort/ Mitteilung des Bürgermeisters
- Informationen des Ortsvorstehers
- Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung
- Haushalt 2025
- Verkehrsspiegel im Kreuzungsbereich Ludwigseckerstraße/ Im Ehls
- Termine
- Verschiedenes

**1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Tim Jürgensmeier begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder zur 1. Ortsbeiratssitzung im Jahr 2025 und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände. Tim Jürgensmeier fügt der Tagesordnung noch die Punkte 5 und 6 als Ergänzung hinzu.

Die Hinweisbekanntmachung wurde im Alheimer Bote veröffentlicht; die vollständige Tagesordnung wurde auf der Internet-Seite der Gemeinde Alheim bekannt gegeben.

**2. Grußwort/ Mitteilung des Bürgermeisters**

Dr. Andreas Brethauer lässt sich entschuldigen, da er verhindert ist.

**3. Informationen des Ortsvorstehers**

Tim Jürgensmeier berichtet, dass die Vorarbeiten für den Glasfaserausbau hier im Ort angelaufen sind. Am 1. April 2025 findet eine Infoveranstaltungen zum weiteren Vorgehen im HdG Heinebach statt. In einer Bürgersprechstunde am 08.04.2025 von 14:00 bis 18:00 Uhr können Kurzentschlossene sich noch über den Glasfaserausbau informieren und Verträge abschließen.

**4. Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 12.02.2024 wurde besprochen. Es gab keine Einwände.

Der Ortsvorsteher gab zu versch. Punkten aktuelle Info's: Im Dezember 2023 wurde auf der Straße über die Kreuzhecke die Teerdecke durch ein Rückefahrzeug erheblich beschädigt. Der Schaden wurde über die Gemeinde an Hessen Forst gemeldet. Ein Unfallversucher wurde über die Gemeinde und dem Hessen Forst ausfindig gemacht, dieser hat die entstandenen Schäden auch zugegeben. Die Schäden wurden zusammen mit dem Bauamt und einem Gutachter aufgenommen. Weitere Informationen liegen aktuell noch nicht vor:

- Ergänzung 11.07.2024: Die Versicherung des Verursachers kommt für den Schaden auf. Der genaue Zeitpunkt der Sanierung ist noch nicht bekannt.
- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor
- Ergänzung 02.12.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor
- Ergänzung 24.03.25: Das vorliegende Angebot der Versicherung ist nicht ausreichend. Es wurde ein neues Angebot angefordert.

Am 21.09.2023 fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Waldbrand/Hochwasserschutz für die Ortsbeiräte im Haus der Generationen statt. Tim Jürgensmeier, Richard Deppe und Peter Schade haben an der Infoveranstaltung teilgenommen.

- Ergänzung 24.01.2024: Aktuell liegen keine weiteren Informationen zur Vorgehensweise vor. Ein Protokoll von der Veranstaltung wurde nicht verteilt.
- Ergänzung 11.07.2024: Aktuelle Ergebnisse sollen lt. Ortsvorsteher-Dienstversammlung kommen. Wann ist nicht bekannt.
- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor; das Thema ist auch im „Kann-Board“ nicht zu finden.
- Es liegen immer noch keine Informationen vor.
- Ergänzung 24.03.2025: Weitere Maßnahmen zu diesem Thema werden durch den Krisenstab der Gemeinde besprochen und abgestimmt. Das Thema ist für uns als Ortsbeirat als erledigt anzusehen.

Die Styroportteile an den Feuerwehrstauellen wurden entfernt. Die Staustelle vor dem Haus der Familie Pahlke weist allerdings schon Mängel auf. An einer Stelle ist bereits Teer weggebrochen und ein Loch entstanden. Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde den Schaden zu reklamieren.

- Ergänzung 24.01.2024: Der Ortsvorsteher hat sich den entstandenen Schaden mit dem Bauamt angeschaut. Ein Lösungsvorschlag war, den Stahlrahmen nochmal zu erneuern und so auszuschnitten, dass dieser direkt an dem Kanaldeckel angelegt wird. Aktuelle Informationen liegen noch nicht vor.
- Ergänzung 11.07.2024: Die Mängel wurden im „Kann-Board“ erfasst.
- Ergänzung 09.09.2024: Lt. Auskunft der Fa. Franke werden die Aufträge nach und nach abgearbeitet.
- Ergänzung 02.12.2024: Lt. „Kann-Board“ fehlt es der Fa. Franke an Material (Asphalt). An der Staustelle soll allerdings nicht der Asphalt erneuert werden, sondern der Stahlrahmen ausgetauscht werden.
- Ergänzung 24.03.2025: Die Reparatur ist in diesem Jahr noch vorgesehen.

Zum Thema „Neubaugebiet“ liegt mittlerweile der Untersuchungsbericht in Bezug auf die mögliche Entwässerung des Ing. Büros vor. Lösungsmöglichkeiten sollten mit der Gemeinde nochmal erörtert und besprochen werden.

- Ergänzung 24.01.2024: Zum Thema „Neubaugebiet“ gibt es weiterhin keine neuen Informationen. Der Ortsvorsteher wird hierzu mit dem Bauamt nochmal Kontakt aufnehmen und das Thema näher erläutern.
- Ergänzung 11.07.2024: Es gibt keine neuen Informationen. Der Ortsvorsteher wird das Thema mit Herrn Fischer vom Bauamt nochmal erörtern.
- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine weiteren Informationen vor.
- Ergänzung 02.12.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor.
- Ergänzung 24.03.2025: Das Thema wird von der Gemeinde nicht weiter verfolgt.

Die Dachsanierung der Friedhofshalle ist immer noch nicht erfolgt, obwohl die Mittel bereits im letzten Jahr zur Verfügung standen. Lt. Informationen der Gemeinde wurde der Auftrag bereits Anfang 2023 an die Fa. Schade vergeben.

- Ergänzung 24.01.2024: Die Dachsanierung der Friedhofshalle soll, sobald das Wetter sich bessert, durchgeführt werden.
- Ergänzung 11.07.2024: Die Sanierung konnte aufgrund von Unwettervoraussetzungen an den geplanten Terminen nicht durchgeführt werden. Auf Nachfrage wurde zugesichert, dass die Arbeiten noch in diesem Jahr erfolgen werden.
- Ergänzung 09.09.2024: Keine weiteren Informationen.
- Ergänzung 02.12.2024: Lt. Info im „Kann-Board“ sollen die Arbeiten im nächsten Jahr erfolgen. Die Fa. Schade hat bereits das Gerüst gestellt und Material bestellt. Sobald die Lieferung erfolgt und es die Wetterlage zulässt beginnen auch die Arbeiten.
- Ergänzung 24.03.2025: Die Dachsanierung wurde im Dezember durch die Fa. Schade abgeschlossen.

Lt. Informationen der Gemeinde beginnt die Fa. Goetel mit dem Glasfaserausbau in den kommenden Monaten (4. Quartal 2023) im Ortsteil Heinebach. Im Anschluss sollen die anderen Ortsteile mit Glasfaser versorgt werden.

- Ergänzung 24.01.2024: Aktuelle Informationen der Gemeinde liegen noch nicht vor.
- Ergänzung 11.07.2024: Die Fa. Goetel kann den Ausbau nicht beginnen, da keine Baufirmen zur Ausführung der Arbeiten zur Verfügung stehen.
- Ergänzung 09.09.2024: Lt. Auskunft der Gemeinde hat die Fa. Goetel Mitte Juli angekündigt, dass man in ca. 6 Wochen mit dem Ausbau beginnen könnte.
- Ergänzung 02.12.2024: In den letzten Tagen wurden die ersten Leerrohre für die Hausanschlüsse bei den ersten Anwohnern gelegt. Am Feuerwehrgerätehaus ist bereits eine Begehung bezüglich des Anschlusses erfolgt. Der Ortsbeirat stellt sich die Frage, wer sich um den Anschluss im DGH kümmert. Der Ortsbeirat schlägt vor den Anschluss über die Friedrich-Ebert-Straße (seitlich der Bühne im großen Saal) legen zu lassen.
- Ergänzung 24.03.2025: Anschlüsse am Feuerwehrhaus und DGH wurden wie gewünscht verlegt.

Auf den Straßen „Am Forsthaus“ und „Im Ehls“ wird regelmäßig mit erhöhter Geschwindigkeit gefahren. Durch die Umgestaltung des Spielplatzes ist dieser doch immer gut besucht, so dass die erhöhten Geschwindigkeiten rund um den Spielplatz eine Gefahr darstellen. Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde um Prüfung, ob Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an den entsprechenden Stellen möglich sind.

- Ergänzung 24.01.2024: Eine Rückmeldung der Gemeinde liegt noch nicht vor.
- Ergänzung 11.07.2024: Da mögliche Bodenwellen in dem Bereich nicht in Frage kommen, wurde vorgeschlagen mit einer Beschulderung oder „Warnmännchen“ bereits weiter unten „Im Ehls“ auf spielende Kinder hinzuweisen.
- Ergänzung 09.09.2024: Keine weiteren Informationen zu den Warnmännchen.
- Ergänzung 02.12.2024: 2 Warnmännchen für den Bushaltestellenbereich wurden vom Basarteam Kunterbunt in Baumbach gespendet. Für den Bereich Spielplatz sollen von der Gemeinde im nächsten Jahr Warnmännchen beschafft werden.
- Ergänzung 24.03.2025: Weitere Warnmännchen für die Bereiche um den Spielplatz sollen durch Fördermittel beschafft werden.

Die Sanierung der Straße „Hinter den langen Gärten“ sowie des Wirtschaftsweges „Im Schwiegening“ soll ins nächste Jahr verschoben werden, da sich in der Sanierungsplanung Änderungen ergeben haben. Die vorhandenen Haushaltsmittel könnten für die Sanierung der Straße „Am Muhrgarten“ genutzt werden. Die Straße weist seit Jahren erhebliche Mängel auf, so dass Sie von den Anwohnern und den Dienstleistungsunternehmen, wie Post, Müllabfuhr etc. nur noch schwer zu befahren ist.

Der Ortsbeirat befürwortet einstimmig die Prüfung der Sanierung.

- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine weiteren Informationen vor.
- Ergänzung 02.02.2024: Es wurde um eine Abstimmung von der Verwaltung gebeten. Der Ortsbeirat stimmt mit 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen für die Sanierung der Straße „Am Muhrgarten“.
- Ergänzung 24.03.2025: Die Sanierung wurde aufgrund fehlender Haushaltsmittel verschoben. Der Ortsbeirat bittet ausdrücklich um Erklärung, warum die Sanierung nicht stattfinden kann, obwohl hier im Haushalt des vergangenen Jahr Mittel bereitgestellt wurden. Was ist mit dem vorgesehenen Geld passiert? Der Zustand der Straße wird täglich schlechter und ähnelt mittlerweile einem schlechten Feldweg.

Ob der Jugendraum durch die Förderung über IKEK umgebaut werden kann, entscheidet sich in den nächsten Tagen. Bei einer Zusage soll eine Vergrößerung des Raumes mit einer möglichen Überdachung und zusätzlichen Toiletten erfolgen, so dass der Raum vom DGH getrennt wird.

- Ergänzung 09.09.2024: Lt. Auskunft der Gemeinde mussten noch Unterlagen für die Fördermittel nachgereicht werden. Die Förderung wird somit frühestens im Herbst bewilligt. Ab Mitte September sollen nähere Informationen vorliegen.
- Ergänzung 02.12.2024: Die Förderzusage liegt vor. Anfang 2025 geht es in die näheren Planungen.

- Ergänzung 24.03.2025: Die Planungen der Arbeiten wurden bereits aufgenommen. Im Haushalt 2025 sind 20.000 Euro für die Arbeiten der Eigenleistung vorgesehen.

Die Wassereinfläufe vor dem Grundstück der Familie Holzhauser „Im Ehls“ sowie vor den Grundstücken der Familie Köthe und Schade „Am Forsthaus“ sind defekt und sollten dringend erneuert werden.

- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor. Vor dem Haus der Familie Schmidtkunz (Dorfstraße) ist der Einlauf ebenfalls defekt.
- Ergänzung 02.12.2024: Lt. Kann-Board werden die Wassereinfläufe aufgrund des Asphalt-Mangels erst in 2025 saniert.
- Ergänzung 24.03.2025: Die Sanierung soll in 2025 erfolgen.

Es wurde vermehrt festgestellt und von Bürgern bemängelt, dass an vielen privaten Grundstücksgrenzen die Hecken/Sträucher aufgrund mangelnder Pflege weit in die Straßen hereinragen und so die Sicht zu Einfahrten und Kreuzungen einschränken..

Der Ortsbeirat stellt sich die Frage, wie hoch und breit Hecken/Sträucher sein dürfen und wie mit dem Problem der mangelnden Pflege verfahren wird.

- Ergänzung 09.09.2024: Es liegen keine weiteren Informationen vor. Das Thema ist im „Kann-Board“ nicht zu finden.
- Ergänzung 02.12.2024: Es gibt keine aktuellen Informationen.
- Ergänzung 24.03.2025: Dem Ortsbeirat wurde eine Broschüre „Nachbarrecht“ zu diesem Thema übergeben, in der die Regelungen nachgelesen werden können. Der Ortsbeirat wird gebeten, die Grundstücke zu benennen, bei denen die Pflege nicht eingehalten wird.

Der Infokasten an der Friedhofshalle muss dringend saniert werden. Er benötigt Außen einen neuen Anstrich und Innen eine neue Vorrichtung, um die Informationen sauber zu befestigen. Wünschenswert wäre eine Blechwand, an der Magnete angebracht werden können.

- Ergänzung 09.09.2024: Lt. Auskunft des Bauhofs wird die Sanierung im Herbst/Winter 2024 erledigt.
- Ergänzung 02.12.2024: Es liegen keine neuen Informationen vor. Es wird davon ausgegangen, dass der Kasten im Winter saniert wird.
- Ergänzung 24.03.2025: Der Kasten wurde innen saniert.

#### **Mangelnde Grundstückspflege - Familie Landeck (Dorfstraße)**

Der Zustand rund um das Haus Landeck wurde schon mehrfach bemängelt. Die Familie wurde von der Gemeinde angeschrieben, leider ohne Reaktion und Erfolg. Mittlerweile beeinträchtigen die Sträucher und Bäume rund um das Haus die Sicht beim Ein- und Ausfahren von und auf die Dorfstraße. Ganz besonders betroffen sind hier die Nachbarn, die hinter dem Haus der Familie Landeck wohnen. Durch den nicht gepflegten Baum- und Strauchwuchs befindet sich auch jede Menge Moos auf der Teerdecke rund um das Grundstück, welches sich nicht entfernen lässt, ohne dass die Teerdecke beschädigt wird.

Es wird dringend darum gebeten, die Familie Landeck nochmal auf die Grundstückspflege mit einer Frist hinzuweisen oder die Pflegearbeiten in Rechnung zu stellen.

- Ergänzung 02.12.2024: Familie Landeck wurde auf die Grundstückspflege hingewiesen.
- Ergänzung 24.03.2025: Der Gemeinde sind die „Hände gebunden“. Mehr als Hinweisschreiben an die Familie sind nicht möglich. Pflegearbeiten rund um das Grundstück durch den Bauhof würden voraussichtlich nicht beglichen werden und somit als Forderung stehen bleiben.

Der Ortsbeirat sieht dies sehr kritisch, da die Mängel, die in nächster Zeit an der Straße entstehen werden der Allgemeinheit zur Last fallen. Nach so langer Vernachlässigung sollten mögliche Forderungen angemahnt und weitere Maßnahmen eingeleitet werden.

#### **Feuerlöschteich**

Der Ortsvorsteher hat der Gemeinde im Juli 2024 per Email erhebliche Mängel am Feuerlöschteich mitgeteilt: Der Schieber zum Wasserablassen ist defekt. Es wachsen vermehrt Algen oder ähnliche Gewächse im Teich, welche beseitigt werden müssen. Der Holzzaun vor dem Teich müsste instandgesetzt werden. Weiterhin wurden die Mäharbeiten rundherum in letzter Zeit vernachlässigt. Im Falle eines größeren Brandes ist der vorhandene Metallzaun eine Behinderung für die Wasserentnahme. Ein Ortstermin wäre wünschenswert, um die Situation zu begutachten.

- Ergänzung 02.12.2024: Bisher ist das Thema nicht im „Kann-Board“ zu finden.
- Ergänzung 24.03.2025: Der zuständige Mitarbeiter des Bauamts wird sich mit OV Tim Jürgensmeier in Verbindung setzen, um Lösungen zu finden.

#### **5. Haushalt 2025**

Der Haushaltsplan 2025 wurde in Kurzfassung auf der Ortsvorsteher-Dienstversammlung am 18.03.2025 durch den Bürgermeister „vorgestellt“.

Simone Wacker und Franciska Berg haben für Sterkelshausen teilgenommen.

Allen anderen Ortsbeiratsmitgliedern wurde der Haushaltsplan digital vorab zur Einsicht zur Verfügung gestellt.

Der Ortsbeirat gibt folgende Stellungnahme ab:

Der Haushaltsplan 2025 ist für die anwesenden Mitglieder nicht transparent genug. Es wäre wünschenswert, eine Übersicht zu erhalten, in der die Mittel und Projekte der einzelnen Ortsteile aufgelistet sind bzw. dass bei einer Ortsvorsteher-Dienstversammlung eine ausführlichere

Erläuterung für die Ortsteile abgegeben wird.  
Alle 5 anwesenden Mitglieder stimmen dem Haushaltsplan 2025 nicht zu.

## 6. Verkehrsspiegel Kreuzung Ludwigsecker Straße/ Im Ehls

Auszug aus den letzten Protokollen:

Am 13.07.2023 wurde vorgeschlagen an der Kreuzung Ludwigsecker Straße/ Im Ehls einen Verkehrsspiegel zu installieren, da der Kreuzungsbereich von der Straße „Im Ehls“ kommend nach links Richtung Oberellenbach nicht einsehbar ist. Grund dafür ist das Grundstück der Familie Kröker. Wenn ein Fahrzeug auf dem Grundstück steht, ist die Fahrbahn der Ludwigsecker Straße nicht mehr komplett einsehbar und es besteht erhöhte Unfallgefahr.

Dem Vorschlag wurde von allen anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern zugestimmt.

Bei der Beschaffung bittet der Ortsbeirat zu beachten, dass es sich um einen 2-fach befestigten Spiegel handelt, der sich nicht durch den Wind dreht.

- Ergänzung 20.09.2023: Aktuelle Informationen zur Installation eines Verkehrsspiegels liegen noch nicht vor.
- Ergänzung 24.01.2024: Es gibt aktuell immer noch keine Rückmeldung zum genannten Thema.
- Ergänzung 11.07.2024: Aktuell liegt nur die Rückmeldung vor, dass für die Kreisstraße Hessen Mobil zuständig ist. Es wurde vom Ortsbeirat nochmal ausdrücklich auf die Dringlichkeit hingewiesen. Da auf dem Grundstück der Familie Kröker regelmäßig größere PKW's und ein Anhänger geparkt werden, kann die Straße an der Kreuzung „Im Ehls/ Ludwigsecker Straße“ Richtung Oberellenbach nicht eingesehen werden. Es besteht erhöhte Unfallgefahr.
- Ergänzung 09.09.2024: Lt. Auskunft der Gemeinde ist in dem Bereich auch die Landesstraße involviert, so dass eine Anhörung mit Hessen Mobil sowie dem Regionalen Verkehrsdienst durchgeführt werden muss. Dies soll im Herbst im Rahmen einer Verkehrsschau stattfinden.
- Ergänzung 02.12.2024: Lt. Info im „Kann-Board“ wurde die Verkehrsschau aufs Frühjahr 2025 verschoben. Der Ortsbeirat hat kein Verständnis für eine weitere Terminverschiebung. Das Thema wurde bereits vor einem Jahr „angestoßen“.

Ergänzung 24.03.2025: Es ist noch ein Verkehrsspiegel vorhanden. Der Bauhof wird den Verkehrsspiegel in den nächsten Tagen installieren. Die Installation eines Verkehrsspiegels wurde bereits im Juli 2023 vorgeschlagen. Seit dem gab es keinerlei konkrete „Bewegung“ zu diesem Thema. Am 20. März 2025 kam es morgens zu einem Verkehrsunfall an der Kreuzung. Beteiligt war ein Sterkelshäuser Anwohner, der von der Straße „Im Ehls“ nach links auf die Ludwigsecker Straße abbiegen wollte und ein mit überhöhter Geschwindigkeit kommendes Fahrzeug nicht sehen konnte. Bei dem Unfall handelt es sich „nur“ um einen Blechschaden, welcher allerdings durch den Spiegel hätte vermieden werden können. Der Unfall wurde polizeilich aufgenommen. Da sich das Fahrzeug von Oberellenbach kommend auf der Vorfahrtstraße befand, ist die Schuldfrage sehr strittig und der Geschädigte sehr verärgert. Wer für den Schaden aufkommt wird sich nicht einfach klären lassen. Der Ortsbeirat findet es sehr ärgerlich und enttäuschend, dass es erst zu einem Unfall kommen musste, da auf mehrfach hingewiesene Gefahrenpunkte nicht reagiert wurde. Ortsvorsteher Tim Jürgensmeier hat am heutigen Tag von der Verwaltung die Info bekommen, dass seitens der Gemeinde ein entsprechender Spiegel in den nächsten Tagen installiert wird. Da es in der Vergangenheit vermehrt Beschwerden über die nicht eingehaltenen Geschwindigkeiten gibt, wird dringend empfohlen wieder regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen.

## 7. Termine

- |            |   |
|------------|---|
| 29.03.2025 | Tag der Heimatpflege                              |
| 01.04.2025 | Infoveranstaltung der Fa. Goetel im HDG Heinebach |
| 08.04.2025 | Infosprechstunde der Fa. Goetel im DGH            |
| 28.08.2025 | Bürgersprechstunde im DGH mit dem Bürgermeister   |

## 8. Verschiedenes

Verschmutzung kleiner Saal:

An der linken Innenwand im kleinen Saal befinden sich mehrere schwarze Streifen. Es ist zu vermuten, dass es sich um frische Verunreinigungen durch Schuhsohlen handelt und diese während einer Feier am 21. und 22.03.2025 verursacht wurden. Der Ortsbeirat stellt die Frage, ob der Schaden bei der Abnahme der Vermietung mit aufgenommen wurde und wer für die Beseitigung zuständig ist.

Gez. Simone Wacker  
Schriftführerin

Gez. Tim Jürgensmeier  
Ortsvorsteher

## Amtliche Bekanntmachungen

### Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern

Die Amtszeit für zwei Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Alheim endet am 11.06.2025 sowie am 07.10.2025. Diese Ämter müssen daher neu besetzt werden.

Nach dem Hessischen Ortsgerichtsgesetz werden die Ortsgerichtsmitglieder auf Vorschlag der Gemeinde von der Direktorin des Amtsgerichts ernannt. Die Gemeinde darf nur Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen, auf die mehr als die Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter entfallen sind.

**Die Wahl der Vorschlagsliste durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Alheim erfolgt am 13. Mai 2025.**

Gem. §8 OGG dürfen zu Ortsgerichtsmitgliedern nur Personen ernannt werden, die allgemeines Vertrauen genießen und die lebenserfahren und unbescholten sind. Außerdem sollen sie mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein.

Im Übrigen ist folgendes zu beachten:

Zum Ortsgerichtsmitglied darf nicht gewählt werden, wer

1. seinen Wohnsitz nicht oder nicht mehr im Bezirk des Ortsgerichts hat oder
2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt oder
3. als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen ist.

Im Dienst befindliche Richter sowie Beamte im Justizdienst, deren berufliche Tätigkeit im Zusammenhang mit den Aufgaben des Ortsgerichtes steht (z. B. Rechtspfleger im Nachlass- und Zwangsversteigerungsangelegenheiten), sollen nicht zu Ortsgerichtsmitgliedern ernannt werden. Personen, die miteinander im ersten oder zweiten Grad verwandt oder verschwägert sind, sowie Ehegatten sollen nicht gleichzeitig Ortsgerichtsmitglieder sein.

**Interessierte Personen werden gebeten, ihre Bewerbung bis spätestens 30. April 2025 schriftlich beim Gemeindevorstand der Gemeinde Alheim, Alheimer Straße 2, 36211 Alheim oder per E-Mail an [gemeinde@alheim.de](mailto:gemeinde@alheim.de) einzureichen.**

Der Gemeindevorstand  
gez. Dr. Andreas Brethauer  
Bürgermeister

## Vereine und Verbände



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage und des 1. Mai-Feiertages sind Vorverlegungen notwendig.

**Ausgabe 6**

**Mittwoch, den 16.04.2025, bis 8.00 Uhr**

**Ausgabe 7**

**Mittwoch, den 30.04.2025, bis 8.00 Uhr**

Sämtliche Berichte und Inserate müssen an den obigen genannten Terminen im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Zeitungsleser wissen **MEHR!**

## Feuerwehrvereine

### Feuerwehrverein Niedergude Jahreshauptversammlung Feuerwehr Niedergude



Foto: Jasmin Rott

Am 1. März 2025 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niedergude statt. Der 1. Vorsitzende Frank Glaser konnte 40 Mitglieder sowie Herrn Bürgermeister Dr. Andreas Brethauer und den stellvertretenden Gemeindebrandinspektor Sven Heine im Dorfgemeinschaftshaus Niedergude begrüßen.

Der ausführliche Jahresbericht des ersten Vorsitzenden umfasste insbesondere die Kirmes, die im letzten Jahr durch die Feuerwehr ausgerichtet wurde.

Anschließend gab die erste Kassiererin Yvonne Herrmann einen Einblick in die Finanzen des Vereins.

Wehrführer Tim Herrmann berichtete unter anderem, dass zurzeit 21 Kameradinnen und Kameraden aktiv in der Einsatzabteilung sind. Es wurden 24 Übungen in 2024 durchgeführt. Die meisten Übungen besuchte Yvonne Herrmann, gefolgt von den beiden Kameraden Jasmin Rott und Leon Anacker.

Die Jugendfeuerwehr besteht aus zwölf Jugendlichen und wird von Jasmin Rott und Theresa Rüger geleitet.

Für 40 Jahre aktiven Dienst wurde Dirk Berge sowie für 25 Jahre André Anacker vom Verband geehrt. Bei den ehemals Aktiven wurden für 40 Jahre die Kameraden Sandra Berge, Thomas Rüger und Heiko Mell geehrt.

Manuel Nöding bekam für seine ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde Alheim eine Urkunde.

Ulrich Theune und Sascha Anacker wurden für ihr Engagement in der Jugendfeuerwehr die Plakette in Bronze verliehen.

Die Freiwillige Feuerwehr plant für 2025 wieder die traditionellen Veranstaltungen, z.B. den Familienwandertag an Himmelfahrt. Ebenfalls soll ein Tagesausflug geplant werden. Der Feuerwehrverein hat zurzeit insgesamt 114 Mitglieder.

gez. Michael Marth, Schriftführer

## Sportvereine

### Heimat- und Wanderverein Heinebach Heinebacher Berghütte mit neuer Küche und Toilettenanlage

Der Heimat- und Wanderverein Heinebach hat am 23. März 2025 seine neue Küche und Toilettenanlage offiziell in Betrieb genommen.

Seit der ersten Januarwoche werkten die Mitglieder an der Renovierung. Meist nach Feierabend und am Wochenende gelang es Lars Mark, Arbeitskräfte zu motivieren. Besonders zu erwähnen gilt, daß die Küche im Ort gekauft wurde und zu einem fairen Preis fachmännisch montiert wurde.

Bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst vom Grill hatten alle ein schönen Sonntag Nachmittag erlebt.

Der Wanderplan wird in naher Zukunft veröffentlicht und im Bushäuschen ausgehängt.

Nächster Termin: Am 13.04.2025 veranstaltet die Familie Reibeling eine Wanderung.  
Näheres in der Whatapp Gruppe.

Andreas Roth  
Schriftführer



Die neue Küche der Berghütte

Foto: Andreas Roth

## JSG Alheim

### JSG Alheim bedankt sich für die Spende

Die F-Jugend Fußballmannschaft der JSG Alheim freut sich über Unterstützung der Kirchner Solar Group.

Dank seiner Spende konnten wir neue Trainingsanzüge und Trainings Trikots für unsere jungen Talente anschaffen.

Um unsere Dankbarkeit zu zeigen, haben wir ein gemeinsames Bild gemacht, auf dem alle Kinder stolz in ihren neuen Trainingsanzügen posieren.

Darüber hinaus haben wir unserem Sponsor ein Trikot überreicht, auf dem die gesamte Mannschaft unterschrieben hat.



Marlon Petrus, JSG Alheim



## SV Osterbach 1967 e.V.

### Sportverein Osterbach überreicht Sportabzeichen

Der Sportverein Osterbach hat die im vergangenen Jahr erworbenen Deutschen Sportabzeichen jetzt in feierlicher Form im Jugend- und Freizeithaus in Oberellenbach verliehen.

Von 45 Turnern, die das Sportabzeichen erworben haben, waren 32 zur Ehrung angetreten. Unser Bild zeigt die Sportler. In Klammern die Zahl der erreichten Sportabzeichen angetreten.

Unser Bild zeigt die Sportler, in Klammern ist die Zahl der erreichten Sportabzeichen angegeben.

Von links, vorderer Reihe: Flora Martin (1), Heinri Kerst (1), Pauline Kerst (1), Finn Heußner (2), Felix Werner (1), Johannes Agel (2)

2. Reihe von links: Lumaraa Agel (1), Noah Jürgensmeier (1), Benedikt Kerste (1), Raphael Petrus (2), Luke Heußner (2), Amelie Bierwirth (2), Merle Stolle (1), Emma Storch (2), Lotta Hofmann (2), Luca Grün (3)

3. Reihe von links: Leo Bachmann (2), Noah Frank (2), Linus Heußner (4), Sascha Heußner (16), Marcel Heußner (9), Leni-Marie Mendel (7), Ida Köthe (3), Karl Teichmann (67)

4. Reihe von links: Verena Reibeling (13), Wera Luckhardt (23), Laura Heußner (11), Matthias Kambach (23), Jelena Heußner (12), Emily Grün (7), Henry Köthe (6), Luca Steinbach (5)

Text: Karl Teichmann



## TSV Baumbach 1946 e.V.

### Arbeitseinsatz beim TSV Baumbach

Kürzlich trafen sich 23 Mitglieder des TSV Baumbach zum Arbeitseinsatz auf dem Sportgelände. Zwei große Projekte wurden dabei erfolgreich umgesetzt. Mit Installation der neuen E-Bike-Ladestation schaffen wir ein weiteres Angebot für unsere Gäste, direkt am Fuldaradweg R1. Zudem ist der Pavillon nun auch mit Strom ausgestattet, um bei Veranstaltungen flexibel reagieren zu können.

Weitere Aktionen waren Mäharbeiten, Reinigung der Bandenwerbungen, Entsorgung von Grünabfällen der Restecke am Parkplatz, Instandhaltung der Tore und das Schleifen der Tische und Bänke. Diese sollen kurzfristig noch neu gestrichen werden.

Weiterhin dürfen sich Hundebesitzer über einen neuen Hundekot-Mülleimer freuen, welcher von der Gemeinde Alheim aufgestellt wurde.



### TSV Flohmarkt

Der TSV Baumbach lädt ein!  
Viele Schätze suchen einen neuen Besitzer.  
Kommen, schauen, stöbern.  
Für Jung und Alt.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Es gibt Bratwurst vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen.  
Sonntag, 18.05.2025 | 10 Uhr bis 16 Uhr  
Sportplatz Baumbach  
Standgebühr: 10,- Euro / 3 Meter / Aufbau ab 8 Uhr  
Anmeldungen bis 05.05.2025 bitte per Whatsapp unter 0174/3035057

## sonstige Vereine



### VdK-Ortsgruppe Heinebach

#### VdK Heinebach fährt zu Wenatex

##### Kleine Erinnerung:

Am **12.05.2025** ist der VdK OV Heinebach zu einer Fahrt zu einem exklusiven Spargelessen nach Fuhrenberg auf den Spargel und Beerenhof Heuer eingeladen.

**!!Diese Fahrt ist für alle kostenlos!!**

Anmeldung bis zum **30.04.2025** unter 05664/939095

## Spieleabend für Jung und Alt

Wir laden herzlich zur nächsten Runde, zum gemeinsamen Spielen und schnuddeln bei einem kühlen Getränk ein.



Starten wollen wir den Abend am **14.04.2025 ab 19:00 Uhr** im Haus der Generationen, in den 3 G Raum. Bringt gerne Spiele mit, auf die Ihr Lust habt. Also kommt vorbei, tauscht euch aus und genießt den gemeinsamen Abend.

Das Team vom VdK freut sich auf Euch!  
Wie immer sind alle Gäste herzlich willkommen.  
Euer VdK Vorstand

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchspiel Alheim-Braach

Wir freuen uns auf Sie!

#### Klamottentauschkaffee

26. April 2025 von 14-17.00 Uhr in und um die Kirche in Braach - Stöbern, Quatschen und Genießen!

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 06.04.2025

9:30 Uhr Hergershausen  
9:30 Uhr Licherode  
9:30 Uhr Braach  
10:45 Uhr Heinebach  
10:45 Uhr Oberellenbach  
10:45 Uhr Baumbach

##### Palmsontag, 13.04.2025

9:30 Uhr Obergude  
9:30 Uhr Sterkelshausen  
10:45 Uhr Niedergude  
10:45 Uhr Niederellenbach

##### Gründonnerstag, 17.04.2025

19:00 Uhr Tischabendmahl für das Kirchspiel in Baumbach

##### Karfreitag, 18.04.2025

**Offene Kirche in Heinebach**  
mit Andachten um **9:00 Uhr, 12:00 Uhr und 15:00 Uhr**  
dazwischen diverse Mitmachaktionen zum Karfreitag

##### Ostersonntag, 20.04.2025

6:00 Uhr **Osternacht** für das Kirchspiel in Baumbach mit anschließendem Frühstück

##### Ostergottesdienste mit Abendmahl

9:30 Uhr Niederellenbach  
10:45 Uhr Sterkelshausen  
10:45 Uhr Niedergude

##### Ostermontag, 21.04.2025

##### Ostergottesdienste mit Abendmahl

9:30 Uhr Hergershausen  
9:30 Uhr Oberellenbach  
9:30 Uhr Atzelrode  
10:45 Uhr Licherode  
10:45 Uhr Heinebach  
10:45 Uhr Baumbach

##### Gemeindeversammlung „Kirchspiel im Wandel“

13.04.2025, 11 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst, Kirche Niedergude

##### Gruppen, Kreise und Chöre

Die Gruppen, Kreise und Chöre treffen sich wie gewohnt. Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte die im Gemeindebrief genannten Ansprechpartner\*innen.

Kirchenchor „Taktvoll“ - immer um 19:30 Uhr

01.04.2025 Gemeindehaus Baumbach  
09.04.2025 Dorftreff Oberellenbach  
29.04.2025 Gemeindehaus Baumbach

**Kontakte**

**Pfarramt Alheim-Braach I**

Pfarrerinnen Dr. Elke Kollischan, Pfarrrain 10, 36211 Alheim  
 Tel.: 0173 3107372 oder 05664-946 92 19  
 Elke.kollischan@ekkw.de oder Pfarramt.alheim-braach1@ekkw.de

**Pfarramt Alheim-Braach II**

Pfarrerinnen Antje Pfoertner, Pfarrrain 10, 36211 Alheim  
 Tel.: 05664 946 92 20  
 Antje.pfoertner@ekkw.de oder Pfarramt.alheim-braach2@ekkw.de

**Kirchenbüro Rotenburg-Alheim**

Verwaltungsassistentin Janine Diegel  
 Kirchplatz 3a, 36199 Rotenburg an der Fulda  
 Tel.: 06623 912695  
 kirchenbuero.rotenburg-alheim@ekkw.de  
 Das Kirchenbüro ist Mo, Di, Mi, Fr von 10.00-11.00 Uhr  
 sowie Do. 13.00-14.00 Uhr erreichbar.  
 Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den verfügbaren Anrufbeantworter.



**Katholische Kirche Rotenburg**

Katholische Pfarrgemeinde  
 St. Franziskus Bebra Rotenburg  
 Mündershäuser Str. 1  
 36199 Rotenburg/Fulda  
 Telefon: 06623-919625

**Wenn nicht anders vermerkt, finden alle Gottesdienste und Messfeiern in der katholischen Kirche, Mündershäuser Str. 1, statt.**

**10.04.2025 Donnerstag**

18:30 Uhr Messfeier mit Bußandacht  
 anschl. Beichtgelegenheit

**13.04.2025 Palmsonntag**

11:00 Uhr Messfeier zum Palmsonntag  
 mit Palmweihe und Prozession

**18.04.2025 Karfreitag**

15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi  
 (Bitte ggf. eine Blume zur Kreuzverehrung mitbringen)

**19.04.2025 Karsamstag**

21:00 Uhr Osternachtfeier  
 mit Speisensegnung

**20.04.2025 Ostersonntag**

11:00 Uhr Messfeier Hochfest der Auferstehung des Herrn

**21.04.2025 Ostermontag**

11:00 Uhr Messfeier

**27.04.2025 2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)**

11:00 Uhr Messfeier

**Wissenswertes**

**Müllkalender**

**Abfuhrtermine vom 09.04.2025 bis 23.04.2025**

Datum	Bezirk	Mülltyp
09.04.2025	Baumbach	Biotonne
	Erdpenhausen	Biotonne
	Niederellenbach	Biotonne
	Niedergude	Biotonne
	Obergude	Biotonne
14.04.2025	Heinebach	Hausmüll
	Hergershausen	Hausmüll
	Licherode	Hausmüll
	Oberellenbach	Hausmüll
	Sterkelshausen	Hausmüll

16.04.2025	Baumbach	Hausmüll
	Erdpenhausen	Hausmüll
	Niederellenbach	Hausmüll
	Niedergude	Hausmüll
	Obergude	Hausmüll
22.04.2025	Heinebach	Biotonne
	Hergershausen	Biotonne
	Licherode	Biotonne
	Oberellenbach	Biotonne
	Sterkelshausen	Biotonne

**Schadstoffsammlung Frühjahr 2025**

am Mittwoch, den 30.04.2025

Baumbach	9.00 - 9.20 Uhr	Bürgerhaus
Hergershausen	9.30 - 9.50 Uhr	Mühlweg 5, Hof Viereck
Erdpenhausen	10.00 - 10.20 Uhr	ehem. Raiffeisenlager
Niedergude	10.30 - 10.50 Uhr	FFW, Raiffeisenstr.
Obergude	11.00 - 11.20 Uhr	Kirchrainstr./Hasperothstr.
Heinebach	11.30 - 12.00 Uhr	Parkplatz EDEKA Getränkemarkt
Niederellenbach	13.00 - 13.20 Uhr	Bushaltestelle
Oberellenbach	13.30 - 13.50 Uhr	Bushaltestelle
Licherode	14.00 - 14.20 Uhr	DGH
Sterkelshausen	14.30 - 14.50 Uhr	Bushaltestelle

**Verfahrenslotsin im Landkreis Hersfeld-Rotenburg tätig**



Die Verfahrenslotsin Anita Straßheim ist für Sie da, wenn es um Fragen zur Eingliederungshilfe für junge Menschen mit (drohender) Behinderung geht. Frau Straßheim unterstützt dabei, Ansprüche zu klären, Orientierung im Leistungssystem zu finden und begleitet Sie durch den gesamten Prozess - von der Antragsstellung bis hin zur Wahrnehmung von Leistungen.

Die Beratung ist **kostenlos, freiwillig und vertraulich**.  
**Ihre Ansprechpartnerin im Landkreis Hersfeld-Rotenburg ist:**  
 Anita Straßheim  
 Verfahrenslotsin  
 Friedloser Straße 12  
 36251 Bad Hersfeld  
**Bei Fragen oder zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte unter:**  
 Tel.: 06621 87 5204  
 E-Mail: a.strassheim@hef-rof.de  
 Weitere Informationen finden Sie online unter:  
**hef-rof.de/verfahrenslotsen**

-Anzeigen-



Grüß uns Herz-  
Deutsche Herzstiftung



Gesund, aktiv und informiert mit der neuen **HerzFit-App!**

Kostenlos bei Google Play, im App Store und unter [www.herzstiftung.de/herzfit-app](http://www.herzstiftung.de/herzfit-app)

Aubba Stock © Fotoknot/Architect

# Gemeinsam für den Frieden.

**Danke für Ihre Hilfe!**

[www.volksbund.de/sammlung](http://www.volksbund.de/sammlung)



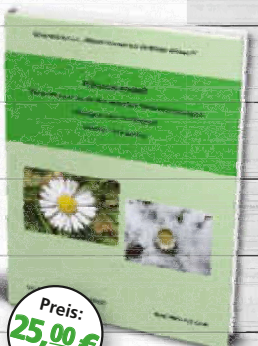
**Ab JETZT erhältlich:**

## Klimawandel!

**Entwicklungen bis zu den aktuellen Herausforderungen. Lösungen oder Festkleben? Lösung – Los geht's!**

Der Klimawandel ist in aller Munde, mit unterschiedlichen Betonungen von Übertreibungen einerseits bis zur Ignoranz andererseits. Es ist höchste Zeit, Klarheit zu schaffen und mit Allen sinnvoll zu handeln. Zur Handlungs-Motivation gehört Wissen und Überzeugung. Das Buch „Klimawandel!“ liefert gesicherte Informationen, die im Prinzip Jedem aus unserer Gesellschaft zugänglich sind, aber vielfach ignoriert werden. Die Informationsquellen zu „Klimawandel!“ sind die öffentlichen nach journalistischen Wahrheitsprinzipien berichtenden Medien: Zeitungen und Zeitschriften, öffentlich kontrollierter/s Rundfunk und -Fernsehen sowie seriöse digitale Medien einschließlich der Mitteilungen von Verbänden und Institutionen. - Das Buch bietet dem Leser / der Leserin sachlich die wissenschaftlichen Belege zum Klimawandel und die Fakten, die zur Verursachung und zur Bekämpfung beitragen, akkurat und strukturiert wie in einem einfach lesbaren Lehrbuch, an. Alle Aussagen sind nachvollziehbar zitiert und damit im Einzelnen nachprüfbar. Medienaussagen, die nicht überprüfbare Behauptungen vermitteln wollen, dienen nicht zur Information. Aus den Informationen wurde vom wissenschaftlich profilierten Autor eine nachvollziehbare Meinung mit vertretbarer Schlussfolgerung/Aufgabenstellung formuliert. Alle Aussagen zu „Klimawandel!“, der jetzt abläuft, dürften großes Interesse hervorrufen.

ISBN 978-3-86959-494-7



Preis: **25,00 €**

Bestellungen per E-Mail an: [buch@wittich-herbstein.de](mailto:buch@wittich-herbstein.de) oder über die Internetplattform [booklooker](http://booklooker.de) unter: [www.booklooker.de](http://www.booklooker.de)



### Impressum: BÜRGERZEITUNG Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint 14-täglich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail-Adresse: [info@wittich-herbstein.de](mailto:info@wittich-herbstein.de)  
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# FASZINATION PADEL

Schnell, dynamisch, FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Spezialschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!



Die ganze Welt der Trendsportart Padel auf einen Klick: [www.padeleros.de](http://www.padeleros.de)

176 Seiten, in Farbe  
**26,- €**

Christian Bonk – Faszination Padel:  
Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln  
Meyer & Meyer Verlag | 1. Auflage, Oktober 2024  
ISBN: 978-3-8403-7928-4

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

## PLANEN SIE DIE VERÖFFENTLICHUNG eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde, Verein oder Privatperson – wir sind mit 50 Jahren Erfahrung in der Buchproduktion der richtige Ansprechpartner für Sie!

**Walter Bosch**

Medienberater  
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461  
Telefon: 07476 391400  
[w.bosch@wittich-herbstein.de](mailto:w.bosch@wittich-herbstein.de)



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.





**Frohe Ostern**  
wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

**SGGG**  Schaltanlagenbau  
Gebäude- und Gewächshaus-  
Automatisierung  
Elektroinstallation

**Planung • Montage • Kundendienst**  
Zum Alzheimer 1 • 36211 Alheim-Hergershausen • Telefon 06623 8036  
E-Mail: [info@sgg-waldhessen.de](mailto:info@sgg-waldhessen.de) • [www.sgg-waldhessen.de](http://www.sgg-waldhessen.de)

## Genussvolle Ideen für den Osterbrunch

-Anzeige-

**Einfache Rezepte und Deko machen das Osterfest unvergesslich**

Für ein geselliges Beisammensein den ganzen Tag über bietet sich an Ostern ein Brunch an. Wir haben Ideen für leckere Speisen und Deko gesammelt. Um möglichst viel Zeit für Familie und Freunde zu haben und trotzdem tolle Gerichte aufzutischen, bietet sich eine kleine Kochhilfe an. Mit den Produkten von leif beispielsweise lassen sich im Handumdrehen kreative und leckere Gerichte für den Osterbrunch zubereiten wie leif Eggs à la Benedict mit grünem Spargel. Das Rezept gibt es unter [www.leif-genuss.de/rezepte](http://www.leif-genuss.de/rezepte). Dort finden sich auch weitere Ideen wie Pancake-Wraps mit Lachs und Avocado oder Waffeln mit Eierlikör-Sahne. Zu den Klassikern der Oster-Deko gehören bunt bemalte Eier. Ausgefallener sind selbstgemachte Ostereier-Vasen: Die Spitze des Ei entfernen und kurze Blumen reinstecken. djd



Foto: DJD/Leif

Wir wünschen **frohe Ostern** und erholsame Tage



**Liebe Alzheimer, liebe Freunde & Kunden ...**

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein schönes, buntes und gesegnetes Osterfest, bei hoffentlich frühlingshaftem Wetter.



... Ihr Team der  
Kirchner Solar Group GmbH

**Senken Sie Ihre Energiekosten** mit uns, Ihrem Energie-Profi aus Alheim!

Kirchner Solar Group GmbH | Auf der Welle 8 | 36211 Alheim | Fon 05664 93911-0 | [www.kirchner-solar-group.de](http://www.kirchner-solar-group.de)



## Scharfe Klingen zu Ostern verschenken

### Geschenktipp:

„Messer verschenkt man nicht“, besagt ein alter Aberglaube, denn sie könnten die Freundschaft zerschneiden. Deshalb erbitten auch heute noch viele vom Beschenken eine symbolische Bezahlung von ein paar Cent, wenn sie ein Messer als Präsent überreichen. Ob was dran ist, darüber scheiden sich die Geister. Manch einem ist dieser Mythos gänzlich unbekannt oder völlig egal, andere greifen sofort zum Portemonnaie, um das drohende Unheil abzuwenden.

Doch ob man nun dran glaubt oder nicht – für ambitionierte Hobbyköche und -köchinnen oder Hausfrauen und -männer, die noch mit den alten Messern ihrer Erstausrüstung hantieren, ist ein edles, scharfes Küchenmesser (Shin Black Serie, Kyocera) immer ein willkommenes Geschenk, nicht nur zu Ostern.

Keramikmesser rosten nicht, sind geruchsneutral und können auch in der Spülmaschine gereinigt werden. Bei guter Pflege halten sie extrem lange. Grundlage aller guten Schnitte ist das Schneidbrett. Während Holz und Kunststoff die Klingen schonen, sind Unterlagen aus Glas, Stein oder Metall eher nicht geeignet.

spp-o



Foto: pexels.com/spp-o

-Anzeige-

**WITTICH**  
**MEDIEN**  
**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Frohe **OSTERN**

Ich wünsche allen  
 Leserinnen, Lesern,  
 Anzeigenkunden, Zustellern  
 sowie Abohändlern  
 – auch im Namen des Verlages –  
 ein schönes Osterfest.



**Christina Otterbein**

0175 5951087

c.otterbein@wittich-herbstein.de

Industriestraße 9-11 | 36358 Herbstein  
 Telefon 06643 9627-0



Ein schönes  
**OSTERFEST**

FÜR SIE UND ALL IHRE LIEBEN.

**GÖBEL'S**  
**HOTEL RODENBERG**  
 ROTENBURG A. D. FULDA

Heinz-Meise-Straße 98  
 36199 Rotenburg • Tel. 0 66 23 / 43 49-0  
[www.goebels-rodensburg.de](http://www.goebels-rodensburg.de)





# Chardonnay-Genuss zum halben Preis

ÜBER **50%** RABATT

**90**  
Dilger

~~61,70€~~

**29,99€\***



ZWEI GLÄSER GRATIS

SCHOTT ZWIESEL

**VERSANDKOSTENFREI\* BESTELLEN: [vinos.de/kauftipp](https://vinos.de/kauftipp)**



**Bester Fachhändler**  
Spanien 2024



**Schnelle Lieferung**  
in 1-2 Werktagen



**Über 120.000 Top-Bewertungen**  
von glücklichen Kunden

**ZUM PAKET**



\*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 4,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 3x2 Weißweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter [vinos.de/kauftipp](https://vinos.de/kauftipp). Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9:00-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 40224**

# Auf die „Weißen Elfen“ ist Verlass

Ihre vertrauensvollen Helfer in Sachen Unterstützung, Beratung, Betreuung und Pflege

– Anzeige –

Die „Weißen Elfen“ sind eine gemeinnützige GmbH, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit ehrenamtlichen und festangestellten Helfern das Leben pflegebedürftiger Menschen und deren Angehörigen zu erleichtern.

Sie kaufen ein, kochen, putzen, betreuen in jeder Form, gehen spazieren, begleiten zum Arzt oder zur Behörde – alles, was den Pflegebedürftigen und den Angehörigen eben sehr dienlich ist. Dabei wird jeder nach seinen individuellen Bedürfnissen unterstützt.

Sei es im Bereich der Haushaltsführung, bei der Betreuung oder einfach bei der Pflege sozialer Kontakte. Das Ziel der „Weißen Elfen“ ist es, Menschen die Möglichkeit zu geben, so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung zu verbleiben, frei nach dem Motto: Einen alten Baum verpflanzt man nicht. Damit dies gut gelingen kann, braucht es in vielen Fällen gezielt abgestimmte Hilfe sowohl für die Hilfebedürftigen als auch für die Helfer.

Zur Finanzierung der Hilfeleistungen können Pflegebedürftige beziehungsweise deren Angehörige die 125 Euro in Anspruch nehmen, die von der Pflegekasse für eben diese Dienste zur Verfügung gestellt werden. Viele Betroffene haben dieses Geld noch nie abgerufen, weil es zu wenige Angebote gibt. Dem möchten die „Weißen Elfen“ entgegenwirken.

Die „Weißen Elfen“ helfen auch gerne dabei, eine Verhinderungs- oder Entlastungspflege zu organisieren, damit Angehörige auch einmal in den Urlaub fahren können.



Ihr vertrauensvoller Partner  
in Sachen Unterstützung,  
Beratung, Betreuung und Pflege

**Sie haben einen Pflegegrad  
und benötigen Hilfe im Alltag?**

**Wir suchen Personal  
für alle Standorte!**

Egal ob Hauswirtschaft, Einkauf oder Betreuung.

**☛ Dann zögern Sie nicht und nehmen Sie direkt Kontakt zu uns auf.**

Denn seit Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes III im Jahr 2017 steht jedem Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 ein monatlicher Zuschuss in Höhe von 313 Euro für die häusliche Unterstützung zu.

Darüber hinaus können Pflegebedürftige ab dem Pflegegrad 2 über einen Entlastungsbudget in Höhe von 3.539 Euro pro Jahr (Verhinderungspflege + Kurzzeitpflege) verfügen.

**Hier noch einmal alle unsere Leistungen für Sie im Überblick:**

✓ Hilfe und Unterstützung im Alltag ✓ Entlastungspflege ✓ Verhinderungspflege ✓ Vermittlung von 24-Stunden-Pflegekräften

Die Abrechnung der Leistungen erfolgt direkt mit der Pflegekasse. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Landecker Str. 13  
36251 Bad Hersfeld  
Tel.: 06621/913060

Keuloser Str. 12  
36093 Künzell  
Tel.: 0661/96599900

36199 Rotenburg  
Tel.: 06623/813060

34576 Homberg/Efze  
Tel.: 06621/913060

36088 Hünfeld  
Tel.: 06621/913060

as@weisse-elfen.de | www.weisse-elfen.de

**Wir wachsen ständig und suchen weiterhin Verstärkung für unser Team!  
Hauswirtschaftler/-innen, Alltagsbegleiter § 45 SGB XI, Alten- und Krankenpfleger/-innen (m/w/d).  
Ehrenamtlich, Minijob oder sozialversicherungspflichtig.**

Sie bestimmen, wann und wie viel Sie arbeiten möchten. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



**Marc Pohle**  
 Dorfstraße 2 · 36251 Ludwigsau-Rohrbach  
 Mobil 0172 / 230 68 86  
 Tel. 066 21 / 96 69 40 · Fax 066 21 / 96 69 41

*Maler- und Lackiererarbeiten · Fassaden- und Innengestaltung  
 Fußbodenarbeiten aller Art · Schreinerarbeiten  
 Fliesenarbeiten · Designfußböden & Steinteppich  
 Wasserschadenssanierung*

E-Mail: info@mpm-maler.de · Internet: www.mpm-maler.de

**Freie Demokraten**  
 Ortsverband Alheim **FDP**

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich. - siehe Impressum -

Aktuell | Erfolgreich | Informativ  
**Ihr Mitteilungsblatt!**

# ALBRECHT Rechtsanwälte:

- Anzeige -

## Starke Lösungen im Verwaltungsrecht

Behörden, Bescheide, Verbote, Anträge. ALBRECHT Rechtsanwälte aus Bad Hersfeld führen Verfahren im Verwaltungsrecht. Rechtsanwältin Julia Kilic kennt beide Seiten: die Rechtsanwältin war vor ihrem Wechsel zu ALBRECHT Rechtsanwälte einige Jahre als Juristin in einem Landratsamt tätig. Diese Erfahrung hilft ihr nun, wenn es darum geht, Privatpersonen in Konflikten mit öffentlichen Institutionen zu beraten.

„Die Arbeit im Landratsamt hat mir geholfen, die Perspektive der Verwaltung zu verstehen“, erklärt Julia Kilic. „Verwaltungsrechtliche Anliegen sind mit vielen formalen Anforderungen verbunden. Das geht schon los bei der ‚einfachen‘ Baugenehmigung, wird aber schnell unübersichtlich, wenn auch noch Sondervorschriften zum Tragen kommen. Wir treffen bei unseren Mandanten meist auf eine tiefe Frustration mit behördlichen Vorgängen. Die Regelungsbreite in Deutschland ist enorm. Selbst einige Anwälte scheuen das Verwaltungsrecht“, sagt die Anwältin.

Die Arbeit der Kanzlei ALBRECHT setzt hier an, vor Erhalt eines Ablehnungsbescheides oder einer behördlichen Anordnung. Indem Mandanten frühzeitig über ihre Rechte und Pflichten informiert werden, können langwierige Konflikte und Verzögerungen vermieden werden. „Für mich sind die besten Verfahren solche, bei denen die Mandanten zu uns kommen, bevor das eigentliche Verwaltungsverfahren beginnt oder ein Antrag gestellt wird. Viele denken leider erst an einen Anwalt, wenn das Kind schon in den Brunnen gefallen ist. Dann bleibt oft nur noch das Widerspruchsverfahren oder der Weg vor Gericht. Durch unsere Form der Hintergrundberatung im Dauermandat sind wir für unsere Mandanten konstant erreichbar noch vor dem ersten Kontakt mit den Behörden.“

Die Rechtsanwaltskanzlei ALBRECHT Rechtsanwälte hat ihren Standort in der Reichsstraße 3, 36251 Bad Hersfeld. Sie ist zu erreichen unter info@kanzlei-hersfeld.de oder 06621-911 20 50 (www.kanzlei-hersfeld.de).



**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



The winner  
 is ...

**FOLGE UNS  
 AUF INSTAGRAM**

und mache bei unserem Ostergewinnspiel mit

GEWINNE EINEN GUTSCHEIN

VON WUNSCHGUTSCHEIN.DE

IM WERT VON 200 €

SCAN NOW

Hier kommst du zu unserer Instagram-Seite



LINUS WITTICH Medien KG  
 Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein  
 www.wittich.de



**Julia Kilic**  
 Rechtsanwältin

**ALBRECHT**

www.kanzlei-hersfeld.de